

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badisches landwirtschaftliches Wochenblatt. 1911-1954 1927

13 (26.3.1927)

Badisches Landwirtschaftliches Wochenblatt

Nr. 13.
95. Jahrgang

Herausgegeben vom Badischen Landwirtschaftlichen Verein.

Karlsruhe,
26. März 1927

Organ des Badischen Landwirtschaftlichen Vereins
und des Vereins Badischer Pflanzengüchter e. V.

Schriftleitung: Gutbesitzer Aug. Wachs, Präsident des Badischen Landwirtschaftlichen Vereins, Karlsruhe. — Die Mitglieder des Landwirtschaftlichen Vereins, erhalten das Wochenblatt bezugsfrei. — Bezugspreis für Nichtmitglieder monatlich 40 Pfennig. — Mitteilungen und Einsendungen für die Schriftleitung sind an den Badischen Landw. Verein, Karlsruhe L. W., Baumeisterstr. 2 zu richten. Postcheckkonto Karlsruhe Nr. 2126. — Annahmestelle für Anzeigen G. Braun & M. H. (vorm. G. Braunsche Hofbuchdruckerei u. Verlags), Karlsruhe, Karlsruherstraße 14. Postcheckkonto Karlsruhe Nr. 992. Erfüllungsort Karlsruhe.

Man kann die Welt nie von genug Seiten ergreifen und es ist schlimm, wenn der Mensch in dem ewigen Einerlei versinkt und immer nur über dem brütet, was er seit Jahren getan hat.

Humboldt.

Siehe Belehrung und Fortbildung

Rentabilitätsberechnung der eiweißreichen Fütterung bei den Milchkühen.

Von Gutdverwalter Schlotter, Menau.

Viele Landwirte erreichen bei ihren Milchkühen höchstens einen Jahresdurchschnittsmilchertrag von 2000 Liter. Bei dieser Milchleistung erleidet der Landwirt Verluste; denn bei jedem Liter Milch, den er verkauft, setzt er zu, wenn er seine Arbeit und die Arbeit der Angehörigen nicht umsonst machen will. Es liegt deshalb im eigenen Interesse des Landwirts, daß er bei seinen frischmelkenden Kühen durch Beigabe von eiweißreichem Futter den Milchertrag bis zur höchsten Grenze steigert und diesen hohen Milchertrag möglichst längere Zeit zu erhalten sucht. Bei einem guten Wirtschaftsfutter ist eine Kuh imstande, bis zu 10 Liter Milch täglich zu geben. Es ist ein gutes Zeichen, wenn man unter seinem Milchvieh recht viele Tiere hat, die täglich über 10 Liter Milch geben; denn von diesen Tieren hängt der Reinertrag ab. Um die Rentabilität der eiweißreichen Fütterung nachzuweisen, möchte ich zwei Jahrgänge der hiesigen Wirtschaft einander gegenüberstellen und zwar das Jahr 1923/24, in welchem hier so ziemlich kein Kraftfutter gefüttert wurde und mit einem Jahresdurchschnittsmilchertrag pro Kuh mit 2248 Liter abgeschlossen hat. Man hielt es damals für eine gute Leistung; die Reinertragsberechnung würde aber einen Verlustbetrag zu verzeichnen haben. Diesem Jahrgang möchte ich das laufende Wirtschaftsjahr 1926/27 mit einem Jahresdurchschnittsmilchertrag pro Kuh mit 3892 Liter gegenüberstellen. Als Maßnahmen, welche zur Steigerung der Milchträge beigetragen haben, sind anzusehen: Die Verfütterung von nur jungem, eiweißhaltigem Futter im Laufe des Sommers. Dies war möglich durch die Einfaat einer größeren Viehweide und Düngung derselben nach jedem Schnitt mit Harnstoff. Um die anfallende Jauche besser verwerten zu können, wurde von der Firma Wucher und Guyer in Griesheim in sämtliche Jauchegruben eine elektrische Jauchepumpe mit Mühwerk eingebaut. Die Jauche kann durch diese Maßnahme bei günstigem Wetter in gleichmäßig diesem Zustand von Anfang bis zum Schluß rasch ausgefahren werden und hat daher eine viel bessere Wirkung. Mit dem Aufhören des Grünfutters wurden neben genügend Heuhäfen und Heu ca. 25 Kilogramm Rüben pro Kopf und das Quantum Ostfuchenschrot II, je nach Milchleistung gegeben. Stellt man die Milchleistungen der beiden Jahre einander gegenüber, so ergibt sich folgendes Bild:

Die Milchleistung pro Kuh war im Jahre 1923/24 ohne Kraftfutter 2248 Liter. Die Milchleistung pro Kuh im Jahre 1926/27 mit eiweißreichem Futter 3892 Liter. Ergibt eine Mehrleistung im Jahre 1926/27 pro Kuh mit 1650 Liter, und bei einem durchschnittl. Kuhbestand von 20 Stück 33 000 Liter, und macht bei einem Preis von 20 Pfennig für den Liter 6600 Mark.

Besondere Ausgaben sind im Jahre 1926/27 entstanden durch:

Den Ankauf von Gras- und Alcesamen zur Einfaat der Viehweide mit	500 M.
Durch besondere Düngung dieser Einfaat mit 500 Kilogramm Harnstoff à 0,60 M.	300 M.
Durch Anschaffung elektrischer Jauchepumpen (Abschreibung und Verzinsung)	400 M.
Durch Ankauf von Ostfuchenschrot II und sonstigem Kraftfutter	2100 M.

Die Ausgaben machen zusammen 3300 M., also nur die Hälfte der Einnahmen. Diese 3300 M. überschüssig stellen keinen Reinertrag dar, sondern eine bessere Verwertung des eigenen Wirtschaftsfutters. Zur Ergänzung dieser Angaben möchte ich noch

ein anderes Beispiel anführen. Eine gute, frischmelkende Kuh wird durch Beifütterung von Ostfuchensaft auf 30 Liter Milchleistung gesteigert. Die Mehrausgaben sind:

6 Kilogramm Ostfuchenschrot à 0,25 M.	1,50 M.
2 Kilogramm Meie und 0,5 Kilogramm Fischmehl zur Erzeugung der Mineralzäse	0,40 M.

Die Mehrausgaben machen zusammen 1,90 M.

Die Einnahmen sind, da 10 Liter für das Wirtschaftsfutter in Betracht kommen, 20 Liter Milch zu 20 Pfennig = 4.— M. Es bleiben für eine bessere Verwertung des Wirtschaftsfutters der Betrag von 2,10 M. bei dieser Kuh pro Tag übrig. Auf ein Liter Milch sollten bei einem Milchpreis von 20 Pfennig höchstens rund 6 Pfennig Kraftfutterkosten entfallen. Gleiche Berechnungen liegen sich bei der Butterbereitung anstellen. Diese Zahlen sprechen für sich und ich glaube annehmen zu dürfen, daß dadurch die Rentabilität der eiweißreichen Fütterung an Milchkühen erwiesen ist. Anfügen möchte ich noch, daß das billigste und beste Eiweißfutter, das Futter einer guten, trockenen Weide ist. Hat die Weide mehrere Abteilungen, so kann man nach dem Abweiden einer Abteilung dieselbe durch Düngung mit Jauche oder Harnstoff wieder zu einem frischen Antriebe bringen. Letzterer hat den Vorteil, daß er nicht schadet, auch wenn davon bei einem zu frühen Abweiden in den Tiermagen gelangt. Nicht verkümmern sollte man bei einer Weide den Tieren gutes Wasser zum Löschen des Durstes zur Verfügung zu stellen.

Aufwertung aus einem Viehkauf und Verjährung.

Am Landgericht Karlsruhe ging am 11. Februar ein Prozeß durch Klagezurücknahme des Klägers, der die Kosten übernahm, zu Ende, der für weitere Kreise, insbesondere für Landwirte von Interesse ist. Aus dem Tatbestand sei folgendes mitgeteilt:

Am 4. September 1922 kaufte der beklagte Landwirt von dem klagenden Händler ein Pferd auf dem Pforzheimer Pferdemarkte, um 185 000 M. Er zahlte seine Kaufschuld am 11. Januar 1923. Bei der Heimzahlung zog ihm der Verkäufer für die verspätete Zahlung noch weitere 12 000 M. ab. Nachdem im Jahre 1926 Verhandlungen wegen einer Aufwertung stattgefunden hatten, erhob der Verkäufer Mitte Januar 1927 Klage auf Zahlung eines Aufwertungskaufpreises von 558,45 Mark. Die Klage wurde in Karlsruhe erhoben, das als Erfüllungsort und Gerichtsstand vereinbart war. Der Beklagte selbst wohnt in Bärteberg. Gegen die Klage wurde eingewendet, daß ein Vergleich der Parteien über die Aufwertung bereits stattgefunden hatte durch die Nachzahlung von 12 000 Papiermark. Diesen Vergleich müsse Kläger gegen sich gelten lassen, da er Kaufmann ist und den Vergleich im Betriebe seines Handelsgewerbes geschlossen hat. Im übrigen sei ein auch bestehender Aufwertungsanspruch seit dem Jahre 1923 verjährt. Kläger machte geltend, daß die Verjährung gehemmt gewesen sei und zurzeit jedenfalls noch nicht unlaufen, da der Landwirt auch Fuhrhalter sei. In Wirklichkeit war der Einwand der Verjährung bei diesem Streitfalle das Durchschlagende und hat den Kläger zur Zurücknahme der Klage bestimmt, indem Ansprüche an Landwirte — die Fuhrhalterei war lediglich vorgeschoben — für Lieferungen in zwei Jahren verjähren. (§ 196 Abs. 1 BGB.) Die Ausnahme, daß derartige Lieferungen einer vierjährigen Verjährung unterliegen, weil die Leistung für den Gewerbebetrieb des Schuldners erfolgte, finden auf die Landwirtschaft keine Anwendung; sie genießt also den Vorzug der zweijährigen Verjährung, weil aus Sprachgebrauch und Entstehungsgeschichte des § 196 BGB., wie durch mehrere Urteile schon festgestellt wurde, abzuleiten ist, daß die Landwirtschaft kein Gewerbebetrieb ist, wenn sie auch in der Steuersprache zu den Gewerben zählt. Das Gericht hatte den Vergleichsvorschlag gemacht, der Käufer möge für das Pferd, das er noch im Besitze hat und das offenbar gut ist, eine Aufwertung von 200 M. anerkennen. Billigkeitserwägungen hatten offenbar zu diesem Vorschlage geführt, demgegenüber aus grundsätzlichen Erwägungen die Verjährung eingewendet werden mußte, obwohl es nicht schön sein soll, wenn man mit Verjährung bezahlt. Vorliegend sprachen aber keinerlei moralische Erwägungen für den Verkäufer, der

das Pferd für 120 000 M., bar" angeboten hatte, für das er dann 197 000 M. bekam, zu einem Zeitpunkte, wo auch die 197 000 M. noch eine innere Kaufkraft hatten, die man heute aus Tabellen nicht mehr rekonstruieren kann.

Schön, Rechtsanwalt am Landgericht Karlsruhe.

Steuer-Briefkasten

Auskünfte erfolgen ohne Gewähr u. unter Ausschluss jeder Haftung.

Nach G. an G. B. Gebäudebesondersteuer. Als Steuerwert im Sinne des Gebäudebesondersteuergesetzes gilt der Wert, zu dem das Gebäude zur Wohnungsabgabe veranlagt war oder veranlagt worden wäre, wenn es wohnungsabgabepflichtig gewesen wäre. Es ist dies im allgemeinen der Vorkriegssteuerwert. Dieser Wert ist gemäß § 3 der Vollzugsverordnung zum Gebäudebesondersteuergesetz am 18. Januar 1927 (Nr. 4 des Gesetzes- und Verordnungsblattes 1927) entsprechend zu ändern, wenn in dem Steuerwert eines Wirtschaftsgebäudes der Wert des Realrechts mit enthalten ist. Der Wert dieses Rechts ist von der Gemeindebehörde beim Finanzamt festzustellen und vom bestehenden Steuerwert abzusetzen. Darnach würde in Ihrem Falle nur ein Gebäudesteuerwert von 14 000 M. in Betracht kommen, welcher gemäß § 4 des Gebäudebesondersteuergesetzes um 40 Prozent zu ermäßigen ist.

Nach S. an F. U. Gebäudebesondersteuer. Die Gebäudebesondersteuer kann in Fällen wie dem Ihrigen gemäß § 9 des Gebäudebesondersteuergesetzes auf Antrag vom Gemeinderat aus Billigkeitsgründen teilweise oder ganz erlassen werden. Die Stellung eines solchen Antrages ist an keine Frist gebunden. Ob und inwieweit dem Antrage stattzugeben ist, liegt in dem billigen Ermessen des Gemeinderats, welcher darüber zu entscheiden hat. Die Begründung, welche der Gemeinderat in Ihrem Falle für die abschlägige Verbescheidung Ihres Antrages gegeben hat, muß und sehr auffallen. Bei einer derartigen Einstellung kommt der Vergünstigung des § 9 des Gebäudebesondersteuergesetzes entgegen dem Willen des Gesetzgebers überhaupt keine praktische Bedeutung zu. Gegen die Entscheidung des Gemeinderats können Sie beim Bezirksamt Beschwerde einlegen. Auf Grund unserer Erfahrungen mit derartigen Beschwerden möchten wir Ihnen jedoch empfehlen, zuvor erneut an den Gemeinderat wegen Steuerermäßigung heranzutreten. Die Ermäßigung der Steuer gemäß § 9 des Gesetzes muß in der Regel in den persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnissen des Steuerpflichtigen begründet sein. Die Ermäßigung Ihrer Gebäudebesondersteuer bedingt deshalb nicht auch eine Ermäßigung bei solchen Steuerpflichtigen, bei denen die gleichen Gründe vorliegen, welche sich jedoch in besseren Einkommens- und Vermögensverhältnissen befinden als Sie.

Nach A. an G. B. Gebäudebesondersteuer. In Fällen wie dem Ihrigen kann die Gebäudebesondersteuer gemäß § 9 des Gebäudebesondersteuergesetzes aus Billigkeitsgründen angemessen ermäßigt werden. Den dahingehenden Antrag haben Sie beim Gemeinderat zu stellen, welcher darüber nach billigem Ermessen zu entscheiden hat.

Nach D. an A. J. Einkommensteuer. Eine besondere steuerfreie Grenze für Steuerpflichtige in hohem Alter gibt es nach dem derzeitigen Einkommensteuergesetz nicht. Dagegen kann solchen Steuerpflichtigen gemäß § 59 des Einkommensteuergesetzes, wenn zwingende Gründe dafür vorhanden sind (z. B. Krankheit), die Einkommensteuer auf Antrag aus Billigkeitsgründen ganz oder teilweise erlassen werden. Die steuerfreien Einkommensteile für einen Steuerpflichtigen waren für das Wirtschaftsjahr 1925/26 auf insgesamt 900 RM. festgesetzt. Dazu kamen dann noch die Familienermäßigungen für die Ehefrau und die zur Haushaltung zählenden minderjährigen Kinder. Im übrigen kam eine Freistellung von der Einkommensteuer dann in Betracht, wenn die Einnahmen eines Steuerpflichtigen in dem maßgebenden Steuerabschnitt weniger als 1900 RM. betragen haben. Der Betrag von 1900 RM. erhöhte sich für die zur Haushaltung zählende Ehefrau und für die minderjährigen Kinder um die in § 50 des Einkommensteuergesetzes vorgesehene Beträge (für die Ehefrau 100 RM.). Zu den Einnahmen (Kobehnahmen) im Sinne des Gesetzes zählen außer den eigentlichen Einnahmen auch der Mietwert der Wohnung und der Wert des Eigenverbrauchs. Für die im Betriebe mitarbeitenden volljährigen Söhne waren von dem nach dem Durchschnittssatz ermittelten Einkommen je 425 RM. und für die mitarbeitenden volljährigen Töchter je 225 RM. (Pauschbetrag) abzuziehen. Voraussetzung dafür war, daß die mitarbeitenden volljährigen Kinder nach dem Umfang des Betriebes als Arbeitskräfte in diesem unbedingt erforderlich waren. Um darüber ein Urteil abgeben zu können, müßten Sie uns noch den Umfang Ihres Betriebes und die darin insgesamt beschäftigten Arbeitskräfte angeben und uns ferner Ihren Einkommensteuerbescheid sowie den Einheitwertbescheid für 1925/26 vorlegen.

Nach W. an A. N. Einkommensteuer. Ihr Gehalt als Gemeindebeamter im Betrage von 800 RM. war Ihrem landwirtschaftlichen Einkommen hinzuzurechnen. Da dies nicht geschehen ist und zum Ausgleich dafür andererseits die steuerfreien Teile für Sie und Ihre Ehefrau von zusammen 1000 RM. nicht berücksichtigt wurden, so sind Ihnen 200 M. steuerfreie Teile zu wenig abgezogen worden. Deswegen wollen Sie beim Finanzamt alsbald Richtigstellung beantragen. Bei dem Abzug von 425 RM. für fremde Arbeitskräfte handelt es sich

nach unserer Ansicht wohl um den Abschlag für Ihren mitarbeitenden volljährigen Sohn, wofür vom Landesfinanzamt ein Pauschbetrag von 425 RM. festgesetzt worden ist. Ein Abschlag für Ihre mitarbeitende Tochter ist nicht gemacht, wohl mit Rücksicht darauf, daß Ihre Tochter in der Hauptsache im Haushalt beschäftigt ist (Krankheit Ihrer Frau). Wegen der Krankheit Ihrer Frau kann Ihnen auf Antrag die Einkommensteuer gemäß § 50 des Gesetzes aus Billigkeitsgründen angemessen ermäßigt werden, sofern Ihre Leistungsfähigkeit dadurch wesentlich beeinträchtigt wurde (Ausgaben für Arzt und Apotheke).

R. U. J. M. Anfragen ohne Namensangabe werden grundsätzlich nicht beantwortet.

Zuchführungs- und Steuerberatungskasse der Bad. Landwirtschaftskammer.

Briefkasten

Auskünfte erfolgen ohne Gewähr u. unter Ausschluss jeder Haftung.

Geflügelzucht. J. St. in D. Das deutsche weiße Landhuhn wird vermutlich eine Kreuzung von dem früheren Landhuhn und einem weißen Italienerhuhn sein. So viel steht aber fest, daß das deutsche weiße Landhuhn nicht das geringste mit dem weißen amerikanischen Leghorn zu tun hat. Auf Ihre Frage, wo Sie einen reinen Dutch hahn bekommen können, der zu Ihren Hühnern paßt, können wir Ihnen keinen Bescheid geben. Auf Ihre Frage wegen eines Hühnerhauses empfehlen wir Ihnen, das Haus aus Holz zu erstellen, und zwar mit viel Luft und Licht (große Fensterflächen). Das Haus muß nach Süden liegen. Auf drei Hennen rechnet man 1 Quadratmeter Bodenfläche und für eine Henne 10 bis 15 Zentimeter Sitztangenzlänge. Wenn Sie die Nester mit einem Schieber schließen, so ist das Verschmutzen der Nester nachts unmöglich. Die Erwärmung des Hühnerstalles durch Heizung ist auf das Allerentschiedenste zu verwerfen, selbst bei strengster Kälte.

Nach G. an J. G. Die wichtigste Maßnahme gegen den amerikanischen Stachelbeermehltau ist sorgfältiges Auslichten der Stöcke im Winter. Der Schnitt soll darauf hinarbeiten, die Sträucher vom Boden hoch zu bekommen. Vor allem müssen dabei die mit dem im Winter braunen Pilzgeflecht überzogenen Äste entfernt werden. Alles abfallende Holz ist sogleich zu verbrennen. Im Frühjahr werden die Triebe, auf denen sich die ersten Spuren des Pilzes zeigen, abgeschnitten und ohne härtere Erschütterung (die der Verbreitung der Sporen günstig wäre) aus dem Garten entfernt. Sie werden sogleich verbrannt oder tief eingegraben. Auf diese Weise gelingt es, die Bestände gesund zu erhalten, wenn nicht in der Nachbarschaft erkrankte Sträucher vorhanden sind.

In diesem Fall muß man durch Spritzen den Pilz bekämpfen. Man spritzt die Sträucher vor dem Austreiben mit einer 3-prozentigen, nach dem Austreiben im Abstand von 14 Tagen 2-3 mal mit 1 bis 0,5-prozentiger Solbarlösung. Manche Stachelbeerforten vertragen das Spritzen nicht und werfen die Blätter ab. Man macht deshalb bei größeren Anpflanzungen zweckmäßig zuerst einen Vorversuch.

Eine von der Krankheit stark verseuchte Stachelbeerpflanzung wieder gesund zu bekommen, ist nicht leicht und erfordert die sorgfältigste Arbeit mehrerer Jahre. Deshalb ist es weit wirksamer, den Pilz beim ersten Auftreten sogleich zu bekämpfen.

Landwirtschaftl. Besprechungen

Sonntag, den 27. März.

Landw. Bezirksverein Karlsruhe. Nachm. 3 Uhr findet im Gehäus zum „Adler“ in Anielingen eine landw. Besprechung über „Sozialwirtschaftliche Förderung der Rindviehzucht“ statt. Redner: Bezirksleiterarzt, Veterinärarzt Dr. Gerspach, Karlsruhe. — Die Mitglieder und sonstige Viehzüchter werden nebst ihren Frauen hierzu eingeladen.

Landw. Bezirksverein Bruchsal. Nachm. 4/3 Uhr in Abstadt in „Löwen“ Versammlung mit Vortrag des Herrn Saatzüchtinspeler Engelhardt, über modernen Tabakbau.

Landw. Bezirksverein Kastatt. Nachm. 4/3 Uhr findet im Gehäus zur „Blume“ in Blittersdorf eine landw. Besprechung statt, wobei Herr Ökonomierat Herle in Kastatt einen Vortrag über „Neuzeitliche Fragen auf dem Gebiete der Tierzucht“ und Herr Landwirtschaftsinspeler Wuy in Kastatt einen solchen über „Maßnahmen zur Frühjahrsbesetzung“ halten wird.

Unsere Vereinsmitglieder, sowie sonstige Interessenten, werden hierzu freundlichst eingeladen.

Landw. Bezirksverein Baden-Baden. Nachm. 4/3 Uhr im „Adler“ in Döb Generalversammlung mit Vortrag des Landesökonomierats Herle, Kastatt, über Geflügelzucht, Jahres- und Rechenschaftsbericht 1926, Voranschlag 1927, Wahl des Vorstandes, der Direktionsmitglieder usw., sowie unentgeltliche Verteilung von Gartensamereien unter den anwesenden Mitglieder.

Landw. Bezirksverein Schönnau i. B. Nachm. 4/2 Uhr im „Adler“ in Hohenbach Generalversammlung.

Sonntag, den 27. März.

Spar- und Darlehnskasse, e. G. m. b. H., Iffezheim. Nachmittags 3 Uhr im Rathausssaal Generalversammlung mit üblicher Tagesordnung.

Sonntag, den 3. April.

Landw. Bezirksverein Salem. Nachmittags halb 2 Uhr im Gasthaus „Krone“, Friedingen, Direktionsitzung. Nachmittags halb 3 Uhr im Gasthaus „Löwen“ landw. Besprechung, in welcher Herr Landesökonomierat Dr. Schwörer über: „Futterbau“, Herr Landw.-Lehrer Dr. Eiseneder über: „Aufgaben des Versuchsrings“ sprechen werden.

Sonntag, den 10. April.

Ländlicher Kreditverein Unterschleißing. Nachm. 1 Uhr auf dem Rathaus hier, Generalversammlung. Tagesordnung: 1. Bekanntgabe des Revisionsberichts. 2. Bekanntgabe des Rechenschaftsberichts. 3. Genehmigung der Bilanz und Verteilung des Reingewinns. 4. Entlastung des Vorstands und Rechners. 5. Aufwertung. 6. Wahlen. 7. Wünsche und Anträge. — Die Rechnung liegt acht Tage vor der Versammlung beim Rechner zur Einsicht auf.

Gammelanzeiger nur für Mitglieder Preis 10 Pfennig
Annahmefrist jeweils Montag nachmittags.

Zu verkaufen:

Kreisfägelager, mit 60er Blatt oder fertige Kreisfägel mit Einleggatter, Hobelbank, Kende, bei Alb. Schneider, Herrschried, Amt Säckingen • Schwarzbraunfute, 3jähr., bei Wlb. Adoff Gerenslo, 4 Waldern, Friedriehthal • Ein Waggon Futtermittel, bei P. Gräber, Bahnhofsplatz, Mühlheim i. B. • Leichter Leiterwagen, voll, Tausch gegen Jungvieh oder Stutfohlen, bei Martin Eßlinger, Ueberlingen, Post Kleingen • Zugochse, 4jähr., geht auch neben Pferd, bei Felixhan Wugger, zum Schwan, Bernau bei St. Blasien • Tabakfamen, 100 gr. RM. 3.—, Weizenfägel, 100 St. RM. 3.—, Haus Nr. 82, Densbach, Amt Bühl, Baden • Ruchteber, 5 Monat, schlappohrig, bei Wlb. Erb, Dagsfeld, Eggensteinstr. 16 • Einige Jahre Stroh, sowie mehrere Strohballen, bei ca. 100 gemästete Koyanne, Hofgut Rosenhof b. Kadenburg • Zwei gute Milchziegen, hochträchtig, und gutes Viehen, bei Hoffmann, Ueber-Bühl • Einige Hundert gut bewurzelte Taylorreben, zu 12 Pf. das Stück und einige gut erhaltene Viehen, bei Wlb. Adoff Gerenslo, 4 Waldern, Friedriehthal • Amerikanerrebhühner, gut bewurzelt, 1jähr., 2 1/2 Pf. und 2jähr., 3 1/2 Pf., bei Friedr. Diebold Schudel, Jochenheim b. Lohr, Hauptstr. 12 • Großer Leiterwagen, 70—80 Jhr. Tragkraft, doppelter Decker, silberne Farbe, bei J. Wilhelm Heiß l., Altmühl, Post Eberbach • Ca. 150 Jhr. Viehen u. Cnd., bei Joh. Georg Duttlinger, Lembach, Amt Säckingen • Truthahn, 1926er Brut, Nr. 20 Pf., b. Johann Tiefenbach, Großschafen a. Bergstr., Baden • 8 Mon. alter Minorkahuhn, 6 Mark, einige Paar Pfefferhühner, bei Otto Scherer, Bannertal b. Breiten • Stimmalter Kalbin, rotsch., 37 Wochen trächtig, bei Alois Reimer, Kettelsbrunn • 1 Paar Tauben (Kobler), bei Andreas Groß, Dautenroth • Braunwallach, 3jährig, Wasserleier, zweif. einget., bei Adam Müller, Rittenweiler, Post Großschafen, Baden • Braun- sowie Fuchshüte, 4 bis 6jährig, bei Karl Jungblut, Rimbürg a. R., Bezirk Emmendingen • 1 Paar starke Zugochsen, schwarze Zug gewöhnt, bei Max Hübler, Schutterlorenberg

6. Rabe • 1/2jähr. Blind, bei Heint. Lang, Dagsfeld, Schulstr. 35 • Saatkartoffeln, Böhm. allerfr. Gelbe, 1. Abfaat, Nr. 9 Pf., Gratiola, Nr. 7 Pf., bei Rudolf Nägele, Eberlingen • Saatkartoffeln, Böhm. allerfr. Gelbe, 8,50 Pf., Böhm. Edeltraut, 8 Pf., Gelb-Carola, 9 Pf., v. Br., bei Heinrich Post, Landw., Buzenhausen b. Eising. • Saatkartoffeln, v. Wdr. Indufria, 11. Abf., v. Wdr. Gefilus, 11. Abf., v. Kamel's Vera, 11. Abf., v. Böhm. Nobella, 1. Abf., Deobora, per Nr. 7 Pf., bei Friedrich Hermann Frey, Gellastadt, Bad. • 1/2jähr. Schwarzbraun-Wallach, 1/2jähr. Schwarzbraun-Pengschlehen, mittelsch. Arbeitsschl.; ferner 6 St. Schneeputen. 1 Jahr alt, bereits legend, Bruteier, der weiß. amerik. Leghorn-Hühner, bei Gutshofmeister Junfer, Eulenbergshof, Post Obergrünpen • 1/2 Mon. alt. Ruchteber, vorerbt. Vantschwein, Linsenheimerstr. 26 in Friedriehthal i. B. • Eine frischmelende Kuh, dreimal gefalbt, bei Albert Reih, Schmiedemüster, Philippsburg • Weißer Zannenzuchtziegenbock, gefört, 1 Jahr alt, bei Reinbeher, Karlsruher, Müppurecker, 31 • 12 Stimmalter Ruchtfarren, 11—14 Mon. alt, beim Ortverein Jochenheim, Ruchgenossenstr. 10, Post Anstalt erreicht Obmann Reihbert • 1/2 u. n. Fährsch, 29 Woch. trächtig, Teufschneureut, Wlb. Str. Nr. 10 • 50 St. großf., rote Johannisbeer-Planzen, 2 u. 4jähr., 12 und 25 Pf., bei A. Barth, Eichterheim b. Eisingen a. E. • Mehrere Ruchtfarren, 12—20 Mon. alt, 3 Jahre alter Fuchswallach oder 1/2jähr. Ruchschafstute, bei Ludwig Voss, Hgr., Jochenheim, Amt Wessbach, Fernruf 2 • Einige Waggon brachgepreßtes Stroh, ab Stellen Jülingen bei Eppingen, M. Schmutz, Gut Wessschaf, Post Kirchardt • 20 Rothbähen, 0,1 Blaubbähen mit Blute, v. St. 2,50 Pf. mit Verpackung, bei Rudolf Müller, Zettfeld b. Bruchsal • Kastenwagen mit Vorkermlüde, Tragkraft 40—60 Jhr., bei Franz Weinacker, Jülingen, Hauptstr. 135 • 11jähr. Rappstute, bei Philipp Fuß, Hohenwetterbach, Telefon 215 Durlach • Neuer, leichter Kastenwagen, bei Waidbeher, Schmieb, Blankenloch • Bruteier von schwarzen Meißländer und schwarzen Hamburger, v. St. 0,50, bei Joh. Ludwig, Blankenloch b. R., Linsenheimerstr. 22 • 1/2 u. n. Fährsch, trächtig, sowie Bruteier von schwarzen Italienern, das Dtz. 1 Pf. 5.—, bei Karl J. Gierich, Blankenloch b. R., Linsenheimerstr. 32 • Ruchteber, 4 Mon., sprungf., vorerbt. Land-schwein, schlappohrig, bei Karl Frd. Samier, Blankenloch, Linsenheimerstr. 36 • Bruteier von russischen weißen, amerikanischen Leghern, Dageud 4,50 Pf., bei Eugen Klipp, Wöhrbach • Einige 100 Jhr. Dickhähen, ebenso einige Wagon Meeden u. Stroh bei Hg. Weidner, Rannheim-Neckarau, Schulstr. 5 • Ruchtfarren, Stimmalter, 14 Mon. alt, zeta 10 Jentner, bei Josef Weber, Lussbach, Amt Bühl, Nr. 9 • 1 Zentrfuge, b. J. Weiler, Karlsruher, Wogenstr. 31 • Saatkartoffeln, Vera, per Nr. 7 Pf., Böhm. Helmat, früh, per Nr. 7 Pf., bei Gustav Groß, Helmstadt • Junge Kuh- u. Schaffsch, bei Johann Gierich, Str., Rütheim, Rütheimerstr. 59 • Edelreifer, Luzernburger Melidone, bayr. Weidone und versch. andere Sort., 100 St. 4 Pf., bei Otto Bränninger, Einger, bei Durlach • 3 Paar Rehberger Rehrenten, 2 Paar 6 Pf., zusammen 15 Pf., bei Karl Anagn, Seltermeister, Renden • Oberlin 595, sechstecht, blau, 300 einjährige, bewurzelte Birklinge, das Hundert 1,30 Pf., bei Hübner, Sparsassenverwalter, Durlach • Saatkartoffeln, Parana, per Nr. 7 Pf., bei Edelbert Bränninger, Landw., Jülingen, Amt Landver-büchschheim • Incheber, 14 Mon. alt, zur Zucht sowie zum Auswerfen geeignet; ferner eine Milchzentrifuge mit Buttermaschine, bei Niedermann, Eberhaller, Unter-gronbach, Kirchstr. 5 • Schwere Truthahn, 1926er Brut, sowie ein fünfzähl. Kuttivoater, sowie eine Kreisfägel mit 2 Blatt, bei Rudolf Rilling, Durlach • Edelreifer guter Ostferten, 100 St. 4 Pf., taufche geg. Obst usw., bei Schwander, Säckingen, Waisenhaus.

Zu kaufen gesucht:

Rehrastige, grünerbarte Ital. Hühner u. Gahn, sowie Bruteier derselben Rasse, von Adolf Gutmann, Untermünsteral • Gutgehende Truthenne oder Glatz, von Ebert, Karlsruher, Amalienstr. 35 • 1 Paar oder einzeln gute, gesunde Jungferde, m.f.l. Alters u. Gewicht, mit Geißler, von Alb. Schneider, Herrschried, A. Säckingen.

Wirtschaft und Handel

Getreide-, Mehl- und Futtermittelpreise amtlicher Produktendörfen.

Großhandelsverkaufspreise je 100 kg in Goldmark.

Die Preise schließen sämtliche Spesen des Handels, einschließlich Umsatzsteuer die vom Auslauf beim Landwirt bis zur Verladung in den Waggon der betreffenden Station entstehen ein. Die Erzeugerpreise bewegen sich also entsprechend unter diesen Preisen.

Produktendörfer:	Weizen			Roggen			Hafer			Sommergerste			Weizenmehl		Roggenmehl		Weizen- und Roggenkleie		Wiesenhheu		Weizen- und Roggenstroh	
	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	c	a	b	a	b	a	b	a	b	a	b
Mannheim 17. 3.	29.50	29.75	27.25	27.50	21.75	22.75	25.75	30.00	40.00	40.25	36.00	38.00	14.00	9.20	10.00	4.50	4.90	4.00	4.40			
Mannheim 21. 3.	29.50		27.25		21.75	22.75	25.00	30.00		39.75	36.75	38.00	14.00	9.20	10.00	4.50	4.90	4.00	4.40			
Karlsruhe 16. 3.	29.25	30.25	28.00	26.75	21.50	22.00	26.50	28.25	40.25	40.50	37.25	38.25	13.75	14.50	10.00	10.50	4.50	5.00				
Berlin 21. 3.	26.70	27.00	24.60	24.80	19.80	20.70	21.40	24.20	34.25	36.50	33.25	35.25	15.00	15.50	5.30	6.10	2.10	3.10	2.40	3.10		
Hamburg 19. 3.	28.10	28.50	24.10	24.30	19.70	20.30	21.00	25.00	32.00	34.00	33.50	34.50		8.00	8.60	3.90	4.60	4.00	4.60			
Stuttgart 21. 3.	28.25	29.25	25.00	26.50	20.00	21.00	23.00	26.00	42.00	43.00	34.00	35.00	13.00	13.75	7.00	8.00	4.00	4.50				
München 16. 3.	27.00	28.60	24.60	25.40	21.50	21.00	20.50	24.50	42.50	43.00	37.45	38.50	13.50	14.50								

Viehmärkte am 23. März 1927. Schlachtviehpreise nach Lebendgewicht in Goldmark je 50 kg.

Die Preise sind Marktpreise für mästern gemogene Tiere und schließen sämtliche Spesen des Handels ab Stall für Frachten, Markt- und Verkaufskosten, Umsatzsteuer, sowie die natürlichen Gewichtsverluste ein, müssen sich also wesentlich über die Stallpreise erheben.

Schlacht- u. Viehhof:	Ossen				Färsen und Kühe				Kälber			Schweine																						
	a	b	c	d	a	b	a	b	c	a	b	c	a	b	c	d	e																	
Karlsruhe 21. 3.	57	60	55	57	54	56	50	54	60	62	50	60	—	—	—	—	—	70	73	68	70	—	—	62	63	64	66	63	64					
Mannheim 21. 3.	48	61	46	52	34	48	30	32	59	62	46	50	36	40	34	40	28	32	—	—	72	76	66	70	60	61	60	61	61	62	60	61	58	59
Freiburg 21. 3.	53	55	51	53	49	51	—	—	53	55	51	53	49	51	37	45	29	35	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Stuttgart 17. 3.	53	58	45	50	—	—	—	—	56	62	40	54	42	47	30	39	19	29	80	82	—	—	70	78	66	68	65	66	63	64	—	—	60	62
München 14. 3.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
Berlin 9. 3.	58	60	54	56	48	59	35	45	58	60	52	55	46	48	38	43	31	38	—	—	70	84	50	65	63	62	60	62	57	60	54	56		

Erläuterungen.

Ossen: a) vollfleischige, ausgemästete höchsten Schlachtwerts, junge u. ältere; b) sonstige vollfleischige, junge u. ältere; c) fleischige; d) gering gemästete. Färsen und Kühe: a) vollfleischige ausgemästete höchsten Schlachtwerts; b) sonstige fleischige; c) jüngere vollfleischige höchsten Schlachtwerts; d) sonstige fleischige oder ausgemästete; e) fleischige. Kälber: a) Doppelpender bester Rast; b) beste Rast- und Saugkälber; c) mittlere Rast- und Saugkälber. Schweine: a) Fettschweine über 3 Jhr. Lebendgewicht; b) vollfleischige von 240—300 Pf.; c) vollfleischige von 200—240 Pf.; d) vollfleischige von 160—200 Pf.; e) fleischige von 120—160 Pf.

Annahme durch den Verlag G. Braun, G. m. b. H., vorm. G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe i. B., Carl-Friedrichstr. 14. Postkassentext 992. Preis: Der Raum von 1 mm Höhe einseitig kostet 30 Pfg. Die Seite hat 8 Spalten

Anzeigen
Anzeigenschluss: Dienstag vorm.

von je 25 mm Breite. Rechnungsstellung nach Erscheinen bei laufendem Zustrom monatlich in Reichsmark (eine Reichsmark = 10,43 Dollar U.S.A.). Erfüllungsort und Zahlungsort Karlsruhe. Bei Wiederbestellungen tariflicher Rabatt der bei Abrechnungsbilanz in Rechnung kommt.

seit **Logbeer-Schnupftabake** 1774
stärken Augen und Kopferven!

Eine kranke Frau

die das Bett kaum mehr verlassen konnte, schreibt uns: „Es geht mir gut, kann arbeiten und bin der glücklichste Mensch auf der Welt. Tausend Dank dem lieben Gott.“ Wollen auch Sie gesund und glücklich sein, dann versuchen Sie die Helleerde Luvos und den Kräuteressig Wohltat. Wir versenden: Helleerde innerlich 3 kg Mk. 4.50, äußerlich 1/2 kg Mk. 4.—, Kräuteressig Wohltat, Paket Mk. 1.50 und 2.—. Porto extra. Buch mit Heilberichten kostenlos.
Süddeutscher Helleerde-Versand Luvos, Stuttgart, Böheimstraße 17.

Zwifensschule
Handhaltungs- u. Fortbildungsschule
Karlsruhe i. B.
Otto Gachstraße 5 Ecke Mathystraße

Internat
Gründliche Unterweisung in der Handweberei und in Handarbeiten sowie Weiterbildung in Schulbüchern. Jahrestaxe in 2 Kl.: Klasse A: für 14—17 Jährige, Klasse B: für junge Mädchen über 17 Jahre. Beginn des neuen Schuljahres 2. Mai 1927. Sitzungen und Ausfahrt gegen Einzahlung von 30 Pfg. durch die Aufsichtsführung.
Badischer Frauenverein vom Roten Kreuz Karlsruhe (Vandevorstand).

Karlsruher Frühjahrsmessdemarkt
am 21. März 1927
in der ehemaligen Gottesauer-Kaserne.

a) Zufuhr:

58 schwere Pferde
15 mittlere "
40 leichte "
10 Wagenpferde
6 Schlachtpferde
129 Pferde

b) Verkauf:

24 schwere Pferde	1500 bis 1800 Mk.
11 mittlere "	1200 " 1000 "
18 leichte "	1000 " 1500 "
3 Schlachtpferde	100 " 150 "
56 Pferde	

Rüchensäfer
Jeder Art retten Sie gründlich aus durch überaus feines Sieb. Beziele Retros sind, wenn nicht hilft. Packung ca. 200 Gramm Mk. 1.70 bei Kartasse gratis, 2215 Packung Mk. 2.—
Postverand Wilt. Hagist 3
in Dögern (Baden).
Postkassentext Karlsruhe Nr. 94090.

Kreisfäden nur erstklassige Werkmannsarbeit fertigt u. liefert mit 600 mm Blatt zu 75 Pfg. dito vergütete Ripdämpfer pro Liter Inhalt zu einer Mark.
H. Frei, Maschinenfabrik, Wehrloch.



Die Stammzucht des veredelten Landschweines in Othal wird ab 1. Juli 1927 nach Tunderleben u. Klein-Rottmersleben (Bez. Magdeburg) verlegt.

Aus diesem Anlaß veranstaltet der Unterzeichnete am **Mittwoch, den 6. April 1927**, von mittags 12 Uhr an in **Othal** (Post Beyernaumburg) eine

Zuchtschweine-Versteigerung
von Ebern und Sauen.
Es gelangen **50** junge Eber im Alter von 5 Monaten an, körnigförmige Eber, tragende, gedeckte und ungedeckte Sauen zum Verkauf.
Auf Wunsch Fristzahlung.
W. Fick, Othal.
Wagen stehen am Auktionstage auf Station R i e s t e d t zur Abholung bereit. Versteigerungs-Verzeichnisse sind ab 25. März 1927 kostenlos zu beziehen.

Den bewährten
Krause-Regner D.R.P.
zur Feld-, Wiesen-, Weiden- und Garten-Beregnung!

Zweiflügelssystem D. R. P.
Zweckmäßige Schnellkapplangen
Quadrat- und Kreisdüsen
von 12 m von 6 m Warsteile

Gebr. Körting Aktiengesellschaft
Hannover-Linden
Zweigstellen in Berlin NW. 40, Bresslau 15, Danzig, Dortmund, Dresden, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt a. M., Glatz, Götting, Hamburg, Hirschberg i. Schl., Köln, Königsberg, Leipzig, Magdeburg, Mannheim, München, Nürnberg, Sanssouci, Schneidemühl, Stuttgart.

Körting-Dieselmotoren
ohne Kompressor D. R. P.
von 4—1000 PS
liegend und stehend

Motorpflüge
von 12 und 18 PS.

Zentrifugalpumpen

Zentralheizungen
jeder Art.

Körting-Klein-Dieselmotor
ohne Kompressor D. R. P.
von 6 u. 12 PS.



AZOTOGEN
bewirkt Ertragssteigerung bei allen Kleearten und Hülsenfrüchten
(Rotklee, Luzerne, Erbsen, Bohnen, Wicken, Serradella, Lupinen usw.) Preis für 1/2 ha 250 Mk., für 1 ha 8.— Mk.
Azotogen-Institut Dr. Teisler & Dr. Eckoldt, Dresden-A., Plauenscher Platz 1.
Auskünfte, Prospekte, Anerkennungs schreiben usw. kostenfrei!
Verkaufsstelle: Badischer Landwirtschaftlicher Verein, Karlsruhe, Baumeisterstrasse 2.

Der Landwirt, der einen Heu- u. Harbentransport will,

muß folgendes wissen:

Vor 2 Jahren brachte die Firma Fr. X. Kibler, Maschinenfabrik Waldsee, Wittbg. einen neuen Seilenförderer heraus, der in jedes beliebige Fachwerk abladend von unten vom Einwurf aus mittels leichten Zug an einem Handgriff verstellbar werden kann. Ein **Hochsteigen** zur Verstellung des Seilenförderers oder Umschalten der Rechen nach links oder rechts abladend, oder das Aushängen einer Kette **ist nicht mehr nötig.**

Diese neue, mehrmals patentamtlich geschützte Förderanlage hat sich in der Ernte 1925 und 1926 in Bayern, Württemberg, Baden, Hessen und Hannover eingeführt und gut bewährt, was ich durch Zeugnisse, teils von maßgebenden Persönlichkeiten aus Landwirtschaftskreisen, beweise.

Holen Sie sofort Offerte ein beim alleinigen Hersteller dieses neuen Transportes. **Fr. X. Kibler, Maschinenfabrik, Waldsee (Wittbg.)**

SEILWINDEN
mit u. ohne Rücklaufregulierung, kompl. Neu- u. Getreidesatzzüge mit u. ohne autom. Zangenentloerung.



J. Müller & Söhne, Masch.-Fabrik u. Eisengießerei, Hüfingen (Baden).

ALLGÄUER Käse
Stangen-Schweizer-Emmentaler
das Pfd. zu 55—65 Pfg.
das Pfd. zu 115—145 Pfg.

versendet in nur guten Qualitäten und Nachn. in Mengen von 30 Pfd. ab; bei Postpaketen v. 10—20 Pfd. je 5 Pfg. mehr.

Alb. Ehrhart, Allgäuer Käserolen Altshausen, Allgäu. 3.

Der Feind im Knochen



lieber Freund, und läßt das Schwein gar bald wieder munter herumlaufen. — Ein sicheres Mittel gegen Fressunlust und schwachen Knochenbau ist und bleibt das **Futterfalk-Präparat „Drogerol“**

Ein erprobter Helfer bei der Aufzucht von Jungvögeln und Beschützer gegen Krankheiten und Seuchen für jede Landwirtschaft. Man kauft Drogerol nicht beim Hausierer, sondern in den einschlägigen Geschäften. Nur echt in Originalpackung mit der Schutzmarke

Chem. pharm. Fabrik Gebr. Benz GmbH Böhlingen

Marke A 2 Pfund Paket Mk. —.80
Marke B 93% Paket Mk. 1.20
Ersichtlich in Apotheken, Drogerien und wo Plakate sichtbar.

Heiratsgejud.
Leichtiger Landwirt, anfangs der 40 Jahre, fath., mit größerem Vermögen (eig. Landw. Anwesen) sucht Bel. mit Fräulein von 30 bis 40 Jahren, Witwe mit 1—2 Kinder nicht ausgeschlossen. Einigkeit in Bauernhof bevorzugt. Off. mit Nr. 3224 a.d. Exp. d. Bl.

Gämaschine zu verkaufen
Franz Fischer & Co. Harlornhe, Steinstr. 29. Tel. 163.

Meerrettich-Gehlinge
prima feinfähige Ware liefert 100 Stück zu 2.50 Mark, 1000 Stück zu 20 Mark, ab hier gegen Nachnahme.

Joh. Jacob Schoner, Meerrettich-Export Gebrüder 1876, Dairrodorf, Bayern

Briefmarken
Vollständig sortiert, Auswahl in Markenwert / Markenwert / Markenwert / Markenwert. **Vincent Kraft, Berlin-Lichtenberg, Reichstraße 6.**

Taschen-Rasierapparate
H. vorknickt, in elegantem Nickel-Etui. Preis nur RM. 1.35. Illustr. Preisliste über erstkl. Gebrauchsgüter gratis. **Emil H. Seidenschauer, Hamburg 24a, Postcheckkonto: Hamburg 52305.**

Käse

Der gute Ruf meiner Firma, sowie ein stets wachsender Kundenkreis bürgt Ihnen für die Verlässlichkeit meiner Erzeugnisse.

40% Fett 0.60 Mk., 40% Fett 0.90 Mk., Romadur 20% Fett 0.65 Mk., 40% Fett 0.90 Mk. pro Pfd., Delikatess-Räucher, 80 gr schw. 16 Pfg. u. 120 gr schw. 24 Pfg. per St., Emmentaler 1.35, 1.30, 1.25 v. Pfd., Bergschweizerkäse, 1.15 Mk. v. Pfd., Emmentaler, ohne Rinde, Schachtel 95 Pfg. 4 Pfd. Block, 1.15, feinste Tafelbutter, zum Tagespreis in 5- und 10 kg-Paketen und Pakettchen von 35 Pfd. anholend ab hier geg. Nachnahme. Eig. Abg. Sennereien, Hund-Anerkennungen. **Otto Straug, Remmingen, Allgäu.**

Kloster Indersdorfer Heil- u. Wundsalbe

altbewährt und empfohlen als rasch heilendes und schmerzstillendes Mittel bei offenen Füßen, alten, schlecht heilenden Wunden, Krampfadergeschwüren, Hämorrhoiden. — 1 Dose Mk. 1.25, 4 Dosen Mk. 4.50.

Kloster-Apotheke Kloster Indersdorf 25 (Oberbayern)

Gesunde, fette Schweine
durch Dr. Bunzels Schweine-Emulsion



Dr. Bunzels Schweine-Emulsion verhütet **Verkrüppeln, Krümmen, Lahmwerden** und ist das beste Vorbeugungsmittel gegen **Krämpfe, Rotlauf** usw. Zu haben in Apotheken und Drogerien

Süddeutsches Emulsionswerk Mannheim

Aus unsern zahlreichen Anerkennungen: Wir haben Ihre Emulsion ausprobiert. Es hat sich gezeigt, daß die Emulsion eine sehr gute Nährwirkung hat, insbesondere bei der Aufzucht von jungen Tieren. Ferkel nehmen die Emulsion außerordentlich gerne auf und auch die Kälber haben Sie in Magermilch gerne genommen.

gez. Dr. Franksche Gutsverwaltung.

Der gutmütige Richter. Tränen sind bekanntlich die Hauptwaffen der Frau, und sie werden vor Gericht ausgiebig angewandt, um das harte Herz des Richters zu erweichen. Manchmal aber ist die Wirkung nicht die gewünschte. So erklärte kürzlich eine Angeklagte vor einem englischen Gerichtshof, sie habe noch niemals im Gefängnis gesessen. „Trösten Sie sich, meine Liebe“, sagte der Richter freundlich, „ich werde Sie jetzt dorthin schicken.“

La Allgäuer Stangenkäse
20% v. Pfd. nur 50 Pfg., in 9 Pfd. Pakete per Nachnahme.

Molkerei Gärtle, Hausen, O.-A. Böhlingen (Allgäu.) 3172

Kartoffeln
für Hecke, Saat- und Futterzwecke, offer. wasserreife Fein-Wolfshemer, Getreidegroßhdlg., Würzburg.

Seidene
Hemdsocken, 2.75 Mk., Prinzsocken, 2.75 Mk., Strümpfe, Wascheide, 2.00 Mk., per Nachn. **Tetzner, Chomnitz, Roosstraße.**

Verjüngung ohne Operation!
Dr. med. Scheuer's

NEOSEX für Männer | **EVASEX für Frauen**

gegen Neurasthenie, Schwäche, Depression, Herzbeschwerden, Ohrgeräusche, und Asthma. Erweckt geistige Frische, und neues Selbstbewusstsein!

bei allen Unregelmäßigkeiten (Menstruationsbeschwerden), Asthma, Hysterie, Blutarmer, Hautausschlägen, Frigidität, sowie in der Wechselzeit. Nur **EVASEX** bringt Jugend, Gesundheit und Schönheit!

Kein Yohimbin, sondern völlig giftfrei.

Der Erfolg ist besser als Prof. Steinachs Verjüngungs-Operation!
(Publiziert von Prof. Lahm im X. Band des Archivs für Konstitutionsforschung.)

Tausende Anerkennungen staatlicher Kliniken, Hospitäler, Professoren und Ärzte.

Verlangen Sie Druckschriften. Keine Geheimnisse! Gebrauchsanweisung und Bestandsangabe liegen jeder Packung bei.

Preis für 50 Tabletten RM. 7.85 franko durch unsere Versand-Apotheke gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages auf Postcheckkonto Hamburg N. 2433.

Rhein-Vertreter: Dr. Adolf Mann & Co., G. m. H., Hamburg 36/26

Die Rückkehr Kaiser Wilhelms II.
Der kommende Freiheitskrieg nach astrologisch-kosmologischen Berechnungen. Das Horoskop Kaiser Wilhelms II. In 14 Tagen 25 000 Stück verkauft. Aktuellste Schrift der Gegenwart. Preis 50 Pfg. und Porto.

M. Delasor, Hamburg 94, Königstraße 30.

Gelegenheits-Verkäufe u. Gesuche, Verpach- tungen u. Pachtgesuche, Stellen-Angebote u. Gesuche (dagegen keine Empfehlungen) finden unter dieser Rubrik besondere Beachtung, raschen Erfolg.

Kleine Anzeigen

Anzeigenschluß Montag nachmittags

Aufnahme zum halben Preise von 10 Pfg. für 1 mm Höhe an das Badische Landwirtschaftl. Wochenblatt, Karlsruhe in Baden, Karl- feldstr. 14, Postfachkonto: Karlsruhe 922.

Verkäufe

Dickrüben

und Stroh franko jeder Station, sowie

Saatkartoffeln

anerkanntes aus Nord- deutschland, waggon- weise liefert

Hch. Schowalter, Ladenburg (Baden).

Zu verkaufen:

Fuchsstute

trächtig und 2 Ein- spänner-Geschirre, bei Joh. Duschberger, Wobetransport, Baden-Baden, Eberstr. 1.

Johannis- beererzlinge,

Pflaumenbaumchen, Klause Sorte, billig zu verkaufen. 280 R Joh. Wilmann, Altmondtwald.

Zu verkaufen eine

wenig gebrauchte, gut erhaltene, über 12 Jhr. schwere

Uderglattwalze

sehr preiswert abzu- geben. Ldw. Gutler Ziegelbach i. Bd.

Breitreidewagen

und Strohprelle, mittlere Größe, sehr günstig (auch einzeln) zu verkaufen unter Garantie. (329 R Aug. S. Scheuti, Illingen (Württ.).

Offene Stellen

Praktikant oder Eleve

gesucht auf Obst- in meinem Weinbau- betrieb. Kostn. Wohnung im Hause, Familien- anschluss, Gehalt nach Vereinbarung. 280 R Offert. mit Lebens- lauf sind zu richten an Herrn. Kurz jun., Mühlheim i. B.

Geht zum sof.

Eintritt ein braver, junger 299 R

Bursche,

am liebsten Landwirt- sohn, zur Wirtshilfe in kleiner Landwirtschaft. Fris Märklin, Lausen, Amt Mühlheim.

Auf meinem 160

Morgen großen Gut, kann ein kräftiger Landwirt ohne sofort eine Stelle als

Praktikant,

bei guter familiärer Behandlung antreten. Demselben ist Gelegen- heit geboten sich in allen landw. Arbeiten u. Maschinen anzu- bilden. Aug. Lang, Altenbach, Post Wittenhofen, Amt Heberlingen a. Bodens.

Suche Danerstellung,

bin 26 Jahre alt, kath., Landwirtssohn. Mit Flecken u. Maschinen vertraut. Besitze beste Zeugnisse. Zuschriften unter Nr. 337 R an die Exped. ds. Blattes.

Suche per sofort od.

1. April einen ordentl. Praktikanten bei Familienanschluss. Helmuth Paarer, Neuföhrenhof, Post Hizenhausen i. B.

Sucht wird ein

junger Mann, zur Landwirtschaft, der mit Milch füttern und melken kann, dem Ge- legenheit geboten ist, sich mit allen landw. Maschinen vertraut zu machen. Offert. sind zu richten unter Nr. 327 R an die Exped. ds. Blattes.

Suche Danerstellung,

bin 26 Jahre alt, kath., Landwirtssohn. Mit Flecken u. Maschinen vertraut. Besitze beste Zeugnisse. Zuschriften unter Nr. 337 R an die Exped. ds. Blattes.

Suche per sofort od.

1. April einen ordentl. Praktikanten bei Familienanschluss. Helmuth Paarer, Neuföhrenhof, Post Hizenhausen i. B.

Sucht wird ein

junger Mann, zur Landwirtschaft, der mit Milch füttern und melken kann, dem Ge- legenheit geboten ist, sich mit allen landw. Maschinen vertraut zu machen. Offert. sind zu richten unter Nr. 327 R an die Exped. ds. Blattes.

Offene Stellen

Praktikant oder Eleve

gesucht auf Obst- in meinem Weinbau- betrieb. Kostn. Wohnung im Hause, Familien- anschluss, Gehalt nach Vereinbarung. 280 R Offert. mit Lebens- lauf sind zu richten an Herrn. Kurz jun., Mühlheim i. B.

Geht zum sof.

Eintritt ein braver, junger 299 R

Bursche,

am liebsten Landwirt- sohn, zur Wirtshilfe in kleiner Landwirtschaft. Fris Märklin, Lausen, Amt Mühlheim.

Auf meinem 160

Morgen großen Gut, kann ein kräftiger Landwirt ohne sofort eine Stelle als

Praktikant,

bei guter familiärer Behandlung antreten. Demselben ist Gelegen- heit geboten sich in allen landw. Arbeiten u. Maschinen anzu- bilden. Aug. Lang, Altenbach, Post Wittenhofen, Amt Heberlingen a. Bodens.

Suche Danerstellung,

bin 26 Jahre alt, kath., Landwirtssohn. Mit Flecken u. Maschinen vertraut. Besitze beste Zeugnisse. Zuschriften unter Nr. 337 R an die Exped. ds. Blattes.

Suche per sofort od.

1. April einen ordentl. Praktikanten bei Familienanschluss. Helmuth Paarer, Neuföhrenhof, Post Hizenhausen i. B.

Sucht wird ein

junger Mann, zur Landwirtschaft, der mit Milch füttern und melken kann, dem Ge- legenheit geboten ist, sich mit allen landw. Maschinen vertraut zu machen. Offert. sind zu richten unter Nr. 327 R an die Exped. ds. Blattes.

Praktikant,

Landwirtssohn bevor- zugt, kann eintreten bei Karl Ebinger, Landwirt, Balten- hausen, Post Meers- burg (Baden).

Freundliche Auf-

nahme und Familien- anschluss findet

Praktikant

auf kleinerem Gut zur Ausbildung in der Landwirtschaft. Off. unter Nr. 320 an die Expedition d. Bl.

Gesucht wird ein

jüngerer 314 R

Praktikant

für einen mittleren Be- trieb, der in allen landw. Arbeiten mit- hilft, demselben ist Gelegenheit geboten, sich in allen landw. Arbeiten u. Maschinen anzubilden. Joseph Wehrle, Juden- hof, Hohenleugen, Amt Waldshut.

Suche per sofort od.

1. April einen ordentl. Praktikanten bei Familienanschluss. Helmuth Paarer, Neuföhrenhof, Post Hizenhausen i. B.

Gesucht wird ein

junger Mann, zur Landwirtschaft, der mit Milch füttern und melken kann, dem Ge- legenheit geboten ist, sich mit allen landw. Maschinen vertraut zu machen. Offert. sind zu richten unter Nr. 327 R an die Exped. ds. Blattes.

Suche per sofort od.

1. April einen ordentl. Praktikanten bei Familienanschluss. Helmuth Paarer, Neuföhrenhof, Post Hizenhausen i. B.

Gesucht wird ein

junger Mann, zur Landwirtschaft, der mit Milch füttern und melken kann, dem Ge- legenheit geboten ist, sich mit allen landw. Maschinen vertraut zu machen. Offert. sind zu richten unter Nr. 327 R an die Exped. ds. Blattes.

Suche per sofort od.

1. April einen ordentl. Praktikanten bei Familienanschluss. Helmuth Paarer, Neuföhrenhof, Post Hizenhausen i. B.

Gesucht wird ein

junger Mann, zur Landwirtschaft, der mit Milch füttern und melken kann, dem Ge- legenheit geboten ist, sich mit allen landw. Maschinen vertraut zu machen. Offert. sind zu richten unter Nr. 327 R an die Exped. ds. Blattes.

Suche per sofort od.

1. April einen ordentl. Praktikanten bei Familienanschluss. Helmuth Paarer, Neuföhrenhof, Post Hizenhausen i. B.

Gesucht wird ein

junger Mann, zur Landwirtschaft, der mit Milch füttern und melken kann, dem Ge- legenheit geboten ist, sich mit allen landw. Maschinen vertraut zu machen. Offert. sind zu richten unter Nr. 327 R an die Exped. ds. Blattes.

Suche auf 1. oder

15. April einen ordentl. Praktikanten, Baurrissohn bevorzugt, auf mein Besitz von 120 Morg., der neben- bei a. mein Schweine- besatz von circa 500 Stück hilft mitarbeiten. Johann Berger, Darsheim, P. Waldshut a. Bodens.

Suche zum sofortigen

Eintritt ein tüchtigen Praktikanten

oder Aufseher, der überall mit Hand an- setzt. Gut 50 ha groß. F. Schmitt, Angelheimerhof, Post Bärzen, Amt Eisingen a. d. E.

Suche einen tüch-

tigen, jüngeren

Landwirt

evtl. mit Frau für ein Landgut von ca. 30 Morgen mit Obstban. Angebote unter Nr. 330 R an d. Exp. ds. Bl.

Gesucht für sofort

ein junger 331 R

Mann

als Unterschweizer. Weilmaschine vorhanden. Angebote richtet man an Martin Lieblich, Karlsruhe-Wahl- burg, Rheinstr. 115.

Gesucht für sofort

einen 326 R

Knecht,

f. alle landw. Arbeiten, zu 12 Stück Vieh. Angebot mit Lohn- ansprüchen an Alfred Hele, Landwirt in Mischen, Amt Waldshut.

Ein ehel. sauberes

Mädchen

für Wirtshilfe in Wirt- schaft und Landwirt- schaft gesucht von Frau F. G. Wolf, i. Kreis Oberndorf, Murgtal. 325 R

Tüchtige, einfache

Wirtschafterin, evang., geliebt, die selbständig mit Mäd- chenhilfe i. Oekonomi- bandschaft sergt. Ver- fästigung ungefähr 14 Rente. Vertrauens- posten, Zeugnisse, Re- ferenzangabe und Ge- haltsanpr. einbringen an 307 R

Freiher von Güter,

St. Heidelberg, Werderstraße 47.

Gesucht wird zum

sofortigen Eintritt

junger Mann,

19-22 Jahren, für Landwirtschaft, muß im Haushalt mitarbeiten und etwas melken können. Lohn nach Ueberein- kunft. 334 R

Klosterverwaltung

Lichtenal, B.-Baden

Melker gesucht.

Junger, tüchtig, Melker kann sofort eintreten. Lohn nach Ueberein- kunft, sowie ein Land- wirtsch. Knecht der etwas melken kann, bei Wilh. Reiner, Karlsruhe-Wahl- burg, Marktstr. 3.

Tüchtig. Landwirt

wird gesucht zur Mit- hilfe in der Landwirt- schaft. Zuschriften unter Nr. 335 R an die Exp. ds. Blattes.

Ein ehel. sauberes

Mädchen

für Wirtshilfe in Wirt- schaft und Landwirt- schaft gesucht von Frau F. G. Wolf, i. Kreis Oberndorf, Murgtal. 325 R

Heimarbeit vergibt

P. Holster, Breslau 18

Stellengefuche

Junger, ehelicher Land- wirtssohn sucht für so- fortige Aufnahme als

Aufseher.

Habe 2 Semester Wirt- schaftliche und war auf größeren Gütern tätig. Familienanschluss er- wünscht. Gehalt nach Vereinbarung. Gest. Zuschriften unter Nr. 338 R an die Exp. dieses Blattes. 334 R

Junger tüchtiger

Fuhrmann,

auch selbst Landwirt, sucht mit guten Zeug- nissen Danerstellung wo Verbeirat. möglich. Frau ist auch tätig. Angebote unter Nr. 274 R an die Exp. d. Blattes.

Junger Mann, 24

jährig, Absolvent der landw. Schule Röttli bei Bern, sucht auf 1. Mai

Bertrauensstelle

auf größeren, untergeleiteten Betrieb. Such- ender verfügt über gute Fachbildung und ist mit allen landw. Arbeiten vertraut. Zeugnisse stehen zu Diensten. Off. mit Lohnangabe gest. unter Chiffre Oc. 1995 J. an Publicitas Bern

Landwirtssohn

25 Jahre alt, mit allen vorerwähnten landw. Arbeiten und speziell Maschinen, erhaltlich vertraut, sucht für sofort oder später Stellung als Aufseher. Angebote unter 295 R an die Exp. d. Blattes.

Das Arbeitsamt Mannheim

bedachtigt, eine größere Anzahl untererwählter Arbeiter, die Eltern 1927 ihre Schulzeit beenden und für eine schwere körperliche Arbeit nicht genug geküpfert sind, vom 23. April 1927 ab auf die Dauer eines Jahres bei Landwirten unterzubringen.

Landwirte, die einen solchen Jungen zur Verrichtung leichter Arbeiten wünschen, werden gebeten, ihre Adresse beim Arbeitsamt Mannheim 32 zu angeben. Postkarte genügt.

Mähmaschinen Gaisson 1927

Erste Ladungen eingetroffen. Man verlange Angebote!

Bad. landw. Hauptgenossenschaft

c. G. m. b. H.

Tel. 4620-24 Karlsruhe Tel. 4620-24

7000

Anfertigungen und Nachbestellungen sind ein Beweis für die Größe der aus meinen Spezialmaschinen hergestellten Geräte.

Machen Sie einen Versuch!

Getreibecken festes die 100 Liter M. 6.-
Hohlen u. festes Becken die 100 Liter M. 6.-
Hohle Becken die 100 Liter M. 5.-
Kreisel die 100 Liter M. 4.50
Kreiselring die 100 Liter M. 4.-

Verpackung wird nicht berechnet.

Robert Ruf, Stillingen

Stillingen-Genf.

Waagen

Auto-, Fuhrwerks-, Vieh-, Laufgewichts- und Dezimal-Waagen

Friedrich Dieterich, Waagen- fabrik, Ulm a. d. D. 25. 8080

Württembergische

Düngelasse u. Bauwerke

zu Werkpreisen vermittelt

F. Brügler, Rastatt.

Alle Sorten

Saatkartoffel

aus bayr. Moorboden Sommerantraggen offeriert zu Landespr.

Friedrich Koob, in Neuburg Donau Kreis Schwaben Saatkartoffelgeschäft.

Gallers Ferkel

Erstl. auferlesene Tiere, versendet direkt vom Züchter zu den billigsten Tagespreisen, geg. geringe Provision.

Louis Hebel, Schweineverhandl., Schwab. Hall (Württ.).

Reine norwegische

Fischmehle

von der Stavanger Fabrikantenvereini- gung, zu beziehen durch

F. Brügler, Rastatt.

Staubmaske

zum Schutz der Lungen gegen Staub beim Dreschen und Kunstbögen-Stricken

nur Mk. 3.50 mit Brillen Mk. 3.50

E. A. Müller, Kirchheim-Teck 63.

Düngerbereitung

Karlsruhe

26. März

1927

Eine vernünftige Mist-Wirtschaft bildet die Grundlage für eine gesunde Landwirtschaft.

Von Bezirksrat Joseph Reil, Alfeld, Amt Mosbach.

Veranlaßt durch eine große Anzahl Anfragen und Anregungen, welche seit etwa einem Jahre aus allen Gegenden Badens bei mir eingingen, fühle ich mich veranlaßt, ein schon öfters besprochenes, aber trotz seiner überragenden Bedeutung bisher fast vollkommen vernachlässigtes Gebiet unserer Landwirtschaft näher zu beleuchten.

Wir lesen in den Fachzeitschriften fast täglich von Ertragssteigerungsmöglichkeiten und Betriebsverbesserungen; sei es nun durch neuzeitliche Bodenbearbeitung, sei es durch zweckentsprechende Anwendung der verschiedenen künstlichen Dünger oder Züchtung und Verwendung von gutem bodenständigem Saatgut. Gerade auf letztgenanntem Gebiet leisten unsere maßgebenden badischen Stellen Großes, und es ist erfreulich, zu hören, daß die Absicht besteht, auch in Baden ein Institut für Pflanzenzüchtung und Forschung zu schaffen, wie solche z. B. in Bayern seit vielen Jahren zum Segen der dortigen Landwirtschaft bestehen. (Bayer. Landes Saatgut-Anstalt Weihenstephan und Bayer. Landesanstalt für Pflanzenbau und Pflanzenschutz, München.)

Auch auf dem Gebiete, welches ich hier behandeln möchte, kann und Bayern als Vorbild dienen; und zwar ist dies die bessere Beachtung und sorgfältigere Behandlung und Anwendung unserer Wirtschaftsdünger; denn auch hier können der Volkswirtschaft jährlich Nischenwerte erhalten bleiben, wie ich weiter unten durch einwandfreie Zahlenmaterial beweisen werde. Vorläufig möchte ich etwas ausholen und vor allem die Feststellung machen, daß es heute nicht wenige Landwirte gibt, welche die Handelsdünger als Hauptdünger und den Stallmist als Beidünger betrachten. Dabei vergessen Sie aber, oder wissen es nicht, daß erste Grundbedingung für möglichst weitgehende Ausnutzung und erweiterte Anwendung der Kunstdünger oder Steigerung der Mengen ein sorgfältig gepflegter Stallmist naturgemäß bleibt; denn von ihm vornehmlich ist Bodenbelebung durch die Bakterien abhängig. Einer unserer heute zweifellos bedeutendsten Bakteriologen, Prof. Dr. Böhmig, Leipzig, mißt der Tätigkeit der Bodenbakterien eine ungeahnte Bedeutung bei. U. a. stellt er fest, daß z. B. das Gewicht der Bodenbinnenbevölkerung auf einem bestimmten Wiesenstück dem Gewicht des Viehs entspricht, das sich von dem Ertrag dieses Wiesenstückes ernährt. — Je größer die Zahl der Bodenbakterien, desto besser und schneller die Umsetzung der mineralischen Nährstoffe und das Wachstum der Pflanzen.

Wovon leben aber nun diese Bodenbakterien? Doch nicht etwa von mineralischen Stoffen? — O nein, diese kleinen und kleinsten Lebewesen, die im Boden für uns Menschen arbeiten, brauchen gleich uns großen Lebewesen organische Nahrung. Wir können uns doch auch nicht mit mineralischen Stoffen am Leben erhalten! Dem Stallmist ist also eine weit höhere Bedeutung beizumessen, als dies allgemein geschieht, denn er allein ist belebter und kraftspender des Bodens.

Nun ist aber weiterhin wohl zu beachten, daß der Stallmist neben seiner Eigenschaft als Bodenkraftspender gleichzeitig auch Träger sämtlicher Pflanzennährstoffe ist, und daß man deshalb bei seiner Behandlung und Aufbewahrung auch insbesondere anstreben muß, die Verluste an diesen Nährstoffen auf ein Mindestmaß herabzubringen. Hierbei handelt es sich in der Hauptsache um den wichtigsten und auch teuersten Pflanzennährstoff, den Stickstoff, von dem jeder weiß, daß er auf verschiedene Art leicht verloren geht.

Unter Voranstellung des Gesichtspunktes der möglichst weitgehenden Ausschüttung der die Güte des Stallmistes ungünstig beeinflussenden Faktoren soll nun eine kurze Kritik der üblichen Mistaufbewahrungs- und Behandlungsmethoden folgen:

1. Seither handelte man nach dem Grundsatz: „Dalt ihn feucht und tritt ihn fest, das ist für den Mist das Best“. Auf diese Weise konnte man das nicht geringe Stickstoff-Kapital wenigstens vor manchen, wenn auch keineswegs den größten Verlusten bewahren; denn selbst bei sorgfältiger Behandlung entstehen bereits auf der Düngersstätte Verluste von 30 Proz., die aber bei der fast allgemein üblichen schlechten Lagerung nicht selten bis zu 60 Proz. ansteigen. Noch größer als die Verluste auf der Düngersstätte sind aber diejenigen im Acker! Ich möchte nicht weiter auf die einzelnen Verlustziffern eingehen; hierüber ist schon öfters geschrieben worden. Kurz gesagt: die Verluste an Stickstoff sind so groß, daß wir auf keinen Fall weiterhin unbeachtet daran vorbeigehen dürfen; ganz abgesehen von den Verlusten an anderen Nährstoffen, die durch Auswaschung und dergleichen entstehen.

2. Man hört oft das Wort Tiefstallmist. Es ist dies ein Mist, der den gewöhnlichen feucht und fest behandelten Flachstallmist um ein erhebliches an Wirkung übertrifft. Seine Überlegenheit liegt jedoch darin begründet, daß im Tiefstallmist keinerlei Jaucheaustufz stattfindet; es ist also der gesamte, an Menge und Nährstoffgehalt nicht

unbedeutliche Tierharn im Tiefstallmist enthalten; mithin muß er logischerweise auch mehr an Düngewirkung leisten können. Was den Tiefstall selbst betrifft, so kommt er für unsere badischen Verhältnisse nicht in Frage, weil hierzu die Ställe ganz anders gebaut sein müssen. Die Tiefstallungen werden außerdem niemals wegen der damit verbundenen Seuchengefahr und wegen der Unmöglichkeit der Gewinnung einwandfreier Milch weitere Verbreitung finden. Oft glauben Landwirte, einen dem Tiefstallmist an Güte gleichartigen Mist dadurch erhalten zu können, indem sie ab und zu den gesamten Inhalt der Jauchegrube über den Misthaufen schütten. Ob sie jedoch ihren Zweck erreichen, möchte ich sehr bezweifeln, denn durch das zu viele Überschütten wird der Mist nicht nur ausgelugt und dabei u. a. ein großer Teil Kali in die Jauchegrube entführt, sondern es entstehen hierbei insbesondere große Verluste an Jauchestickstoff, weil die Jauche allzuviel mit der Luft in Verührung kommt, und so das leicht flüchtige Ammoniak, aus dem der Jauchestickstoff zum großen Teil besteht, in die Luft entweicht.

3. Den bisher genannten Mistarten wiederum überlegen ist der Schafmist. Aus begrifflichen Gründen kann jedoch eine allgemeine Schafhaltung nicht eingeführt werden; weshalb der Schafmist bei dieser Kritik nicht als Wertmesser in Betracht kommen kann.

4. Als der weitaus beste Mist hat sich der Edelmist bewährt. Dieser Edelmist ist nichts anderes als gewöhnlicher Stallmist, welcher vor seiner Verwendung einer genau geregelten Heißvergärung unterworfen wird. Es liegt nicht im Rahmen dieser Vergleichsanstellung, diese patentierte Behandlung näher zu beschreiben; es ist dies von anderer Seite bereits erfolgt. Betonen möchte ich jedoch, daß diese Behandlung äußerst einfach und ohne Zusatz von Jauche oder chemischer Stoffe vor sich geht, und von jedem Landwirt, ob groß oder klein, leicht durchgeführt werden kann. Ich selbst betreibe die Mistveredelung seit 8 Jahren und bin mit dem Erfolg überaus zufrieden. Auf Grund einer Anzahl wissenschaftlicher (teilweise amtlicher) Felddüngungsversuche wurde im Laufe der letzten 6 Jahre festgestellt, daß durch die Mistveredelung die Düngewirkung mindestens verdoppelt werden kann. Die Versuche der Jahre 1921—1924 sind von Hauptmann Kranz, dem Erfinder der Heißvergärung, selbst in einer sehr interessanten Broschüre veröffentlicht worden, aus der sich als Mittel von sieben Versuchen ergibt:

Erntesteigerung durch Veredelung des Mistes in Dztr. je Hektar:	
ohne Zugabe von Kunstdünger	24,4
mit Kali und Phosphor als Beidüngung	25,5
mit Kali, Phosphor und Stickstoff als Beidüngung	16,8
Mittel	22,9

Nimmt man z. B., um die bei diesen drei Versuchen festgestellte Überlegenheit des Edelmistes in klingender Münze auszudrücken, den Kartoffelpreis mit 6 Mark je Doppelzentner an, so ergibt sich die Summe von $\frac{24,4 + 25,5 + 16,8}{3} \times 6 = 133$ Mark je Hektar allein

schon für die erstfährige Auswirkung der Mistveredelung, ohne Berücksichtigung der Nachwirkung, die, wie festgestellt, bei Edelmist gleichfalls größer ist. Solche Zahlen sprechen eine deutliche Sprache; sie beweisen, daß es wohl des Versuches wert ist, uns von der seitherigen Mistwirtschaft zu befreien.

Vorant beruht die kolossale Überlegenheit des Edelmistes?

Die Überlegenheit beruht darauf, daß bei der Behandlung und Lagerung des Mistes auf der Düngersstätte bzw. in der Gärstalt durch eine planmäßig betriebene Vergärung die Nährstoffe — vornehmlich der Stickstoff — weitgehendst erhalten bleiben und letzterer in eine für die Pflanzen gut aufnehmbare Form gebracht wird; denn die Stickstoffwirkung des Stallmistes hängt weniger von seinem Gehalt an Gesamtstickstoff, als von dessen Löslichkeit ab. Ein in dieser Richtung von der bayerischen Landesanstalt für Pflanzenbau angestellter Versuch ergab bei gleichem Gehalt an Gesamtstickstoff in 300 Dztr. Edelmist bzw. 506 Dztr. gewöhnlich behandeltem Stallmist je Hektar folgendes Ernteergebnis:

Mistart	Mengen dz / ha	Stickstoffgehalt kg	Ertrag dz / ha
Gewöhnlicher Stallmist	506	147	231.40
Edelmist	300	147	239.14

Die Meinung also, daß bei Stallmistdüngung der Ertrag proportional dem Stickstoffgehalt des Stallmistes sei, ist vollkommen unrichtig; es kommt sehr wesentlich auch darauf an, wieviel von dem im Mist enthaltenen Gesamtstickstoff von den Pflanzen aufgenommen werden kann.

Oft wird nun die Frage aufgeworfen, ob nicht bei der Heißvergärung des Mistes größere Verluste an Masse entstehen; auch wird ebenso oft bezweifelt, daß der Stickstoff des Edelmistes gegenüber dem des „feucht und fest“ behandelten Mistes tatsächlich von den Pflanzen besser verwertet wird. Ich möchte auch hierfür Zahlen aus von besserer Seite angestellten Untersuchungen anführen.

Lagerungsverluste an Gesamtmasse, sowie Stickstoffbewahrung und Ausnutzung verschiedener Mist-Vorbehandlung.

aus Versuchen des Instituts für Boden- und Pflanzenbaulehre an der Landwirtschaftlichen Hochschule in Bonn.

Mistart	Ausgangsgewicht v. Stall dz	Entsprechender Schlusgewicht dz	Stickstoffgehalt kg	Reichhaltigkeit Stickstoff kg	Ausnutzung b. Stickstoff in Prozent
Frishmist	300	300	326	31	2
Kaltmist	300	192	85	8	3,2
Heilmist	300	231	123	35,5	25,4

Anmerkung: Der „feucht und fest“ behandelte Mist wurde von der den Versuch durchführenden Stelle als „Kaltmist“, der „Edelmist“ als „Heilmist“ bezeichnet; beide Mistarten hatten eine Lagerzeit von 9 Monaten.

Auch diese Resultate liefern den Beweis für die Wichtigkeit des von dem Forscher Hermann Kranz, beschrittenen Weges; und kein objektiv urteilender Fachmann wird fernerhin die Erfolge der Mistveredelung bezweifeln können, wenn er sich erst einmal mit ehrlichem Willen etwas näher mit dieser hochwichtigen Frage befaßt hat. Aber leider fehlt es meistens an objektiver Einstellung, nicht zuletzt sogar bei manchen maßgebenden Stellen.

Ich möchte hierzu die Frage stellen: Wo und wie oft hat man in den letzten Jahren etwas von planmäßiger und zweckentsprechender Mistbehandlung gelesen? Oder wer hat außer Kranz je Forschungen mit dem nötigen Eifer dahingehend betrieben, den Stallmist soweit als möglich auszunutzen? Nach meiner und vieler Berufskollegen Ansicht ist die Grundlage unserer Landwirtschaft, die Mistwirtschaft, fast vollkommen vernachlässigt worden; denn man beschäftigt sich bei den maßgebenden Stellen heute fast ausschließlich mit den künstlichen, aber sehr wenig mit den natürlichen Düngern.

Selbstverständlich müssen wir künstliche Düngemittel anwenden, wenn wir intensiv wirtschaften und die Selbstversorgung des deutschen Volkes sicherstellen wollen; wir dürfen aber, wie am Anfang schon betont, nicht vergessen, daß ein pfleglich behandelter Stallmist die naturgesetzliche Grundlage bildet für weitgehende und rentable Kunstdüngeranwendung. Daß Kranz kein Gegner der Kunstdüngerindustrie ist, beweist folgender Ausspruch in seinem Werke „Ninnenversorgung durch Bodenkraftvermehrung“:

„Veredelt Euren Mist, fördert das Bakterienleben im Boden und gibt dann richtig und reichlich Kunstdünger! Treibt also gediegene, anstatt trügerische Handelsdüngerei!“

Daß die Mistveredelung in ihrer Auswirkung den Erwartungen voll und ganz entspricht, beweist die Tatsache, daß sie sich in einigen Gegenden Bayerns seit etwa einem Jahre schnell und allgemein (d. h. in den verschiedensten Betriebsgrößen) einführt, und daß auch bereits eine Anzahl bayerischer Staatsgüter mit Gärten versehen worden sind. Ein mir vorliegendes Urteil der bayerischen Landesanstalt für Pflanzenbau besagt, daß die Anlage von „Spargärten“ (einfache Bauart einer Gärstadt) trotz der gespannten Wirtschaftslage empfohlen werden kann.

Es wäre im Interesse der badischen Landwirtschaft wünschenswert, wenn auch unsere maßgebenden Stellen recht bald diesem seither sehr fleißig behandelten Gebiet ihre Aufmerksamkeit schenken. Nachdem jetzt bei uns in Baden die Entwicklung des Versuchsringwesens erkennliche Fortschritte macht, wäre es sicherlich gerade für diese Versuchsringe eine überaus dankbare Aufgabe, die beabsichtigten Versuchsarbeiten auch auf das Gebiet der Mistwirtschaft auszudehnen.

Ich widme mich dieser Sache im Interesse der Allgemeinheit und bin gerne bereit, meinen Kollegen Auskünfte zu geben, falls sich der eine oder andere näher damit befaßen möchte. Sollte bei einzelnen Versuchsringen oder Landwirtschaftlichen Bezirksvereinen der Wunsch bestehen, einen Lichtbildervortrag hierüber zu hören, wie er bereits im Bezirksverein Rosbach abgehalten wurde, so will ich mich gerne darum bemühen, einen solchen herbeizuführen.

Hoffentlich erfolgt über dieses interessante Thema ein reger Meinungsaustausch, damit aus dem „Für“ und „Wider“ recht bald eine einheitliche Meinung entsteht; denn Klarheit tut hier dringend not.

Zum Schlusse möchte ich die Leser noch auf einen von Prof. Dr. Löhns, Leipzig, in Nr. 5 der Illust. Landw. Zeitung erschienenen Aufsatz „Die Heißvergärung des Stallmistes“ aufmerksam machen. In diesem Aufsatz weist Löhns auf die große Bedeutung der Edelmistbereitung hin, und tritt nachdrücklich für deren rasche und allgemeine Einführung ein.

Original
Osborne
Garbenbinder
und Ersatzteile
wieder lieferbar!

Importeur
Landmaschinen-Vertrieb
Hanswerner Paul,
Grimma i. S.

Bezugsquellen
werden nachgewiesen.

Horst's Kupfer - Staubmittel
hat sich in dem schweren Peronosporajahr 1926 gut bewährt, vor allen Dingen auch als Zwischenbehandlungsmittel, abwechselnd angewandt mit der Kupferkalkbrühe. Seine Anwendung wird auch von dem Unterausschuß für Schädlingsbekämpfung des Deutschen Weinbau-Verbandes als beachtenswertes Zwischenbehandlungsmittel empfohlen. Wir bitten um rechtzeitige Bestellung.

Horst & Co. G. m. b. H.,
Frankfurt a. M., Bornheimer Landwehr 35

!! Pickel, Mitosser !!
verhindern sofort durch einfache Selbstbehandlung! Dieses einfache Mittel teils gern kostenlos mit Frau M. Boloni, Hannover A. 81, Eckenstraße 30 A.

Kaffee, Tee, Kakao, Marinaden, Cigarren etc.
Beste Hamburger Qualitäten! Für Gesundheitshaltungen günstigste, direkte Einkaufsquelle! Reichhaltige Preisliste gratis von Hans Wullenfort, Hamburg 30

Alte Wollsachen
werden zu dauerhaften Herren- und Damenstoffen litigationsgemäß.
(Muster gratis und franko.) Wollweberei **Hoh. Schombert, Lardenbach 9** (Oberhausen).
Herr N. Mikkelson, Bramstedt schreibt: Da ich mehrere Jahrzehnte von Ihnen Stoffe bezogen habe und stets zur vollsten Zufriedenheit, so möchte ich freundlichst bitten, mir Ihre Musterproben gegen Entschuldung von Wollsachen und Zuzahlung zu schicken, ich habe wieder 5-6 Pfd. alte Wollsachen.

Trocken-Beize Abavit B
NEUE PREISE!!
1 kg 5.10 — bei 25 kg 3.75

CHEMISCHE FABRIK LUDWIG MEYER, MAINZ

Düngerfale
(staubfein gemahlene, reinen, kohlenfarbenen Kalk 98-99 Proz.) empfiehlt in Wagenladungen ab meinem Werke Herstellungen 2534
H. B. u. G., Chingen a. D., Terrazzowerk.

Wachtung! Käse, billig
Eckstproduzent
Versende prima würckschnittige, haltbare, 20 procentige Allgäuer Stangenkäse, das Pfd. zu 55 Pf., in Rissen von 30 Pfd. ab Postkonto Pfd. 5.30 Wtl. v. Rechnung ab Stat. Weissenhorn.
Albert Albrecht
Käsefabrikation
Eberberg bei Weissenhorn, Schwaben.

Botsch-Hackmaschinen
zwei- oder vierdrüdig, mit Parallelogrammen oder Hackhebeln, werden wegen ihrer grundsoliden Bauart, ihrer vorzüglichen Arbeit auf jeder Bodenart und ihrer spielend leichten Handhabung auch bei ganz breiten Maschinen als vollkommenste Hackmaschine bevorzugt.
Gebrüder Botsch A.-G., Bad Rappenau
Maschinenfabrik u. Eisgießerei Nr. 41 Baden

Käse

Postfach 1000
 Ernst H. Pfeiffer 8,
 Hamburg 37.

Stammrecht
 d. veredelt. Landschweinen
 in Vogelsang bei Lalendorf
 in Mecklenburg.

VOGELSANG
 LALENDORF



In altbewährter Güte von
 angeklärten Eltern mit
 Abstammungsnachweis.
 20 Monatsalte Deckboer
 0,90 M., je Pfund.
 Halbjährige 2 M., je Pfd.
 Alle härteste Aufsicht,
 Schnellwuchsigkeit,
 gesunde Ankuft garan-
 tiert. Julius Hühner.

Bruteier!
 Weißer amerik. Leg-
 horn, Höchstleistung-
 zucht mit Hühner-
 kontrollen, großer Grad-
 andlauf, Zuchtstämme
 stammen aus Eltern-
 tiere mit 305 und 307
 Eier Jahresleistung.
 Garantierte 55% Be-
 fruchtig. Brutei 40 Pfg.
 H. Ermel, Karlsruhe-
 Mühlburg,
 Stielingerstr. 115.

Vorbildlich

sind

Original Schmotzer
 Hackmaschinen

Unerreicht

in

Güte und Qualität

Herr Gutsbesitzer Nägel, Crumbach,
 führte in seinem Bericht anlässlich der Hauptversammlung der Deutschen
 Landwirtschaftsgesellschaft in Kassel am 29. Sept. 1926 folgendes aus:
 Ich habe im letzten Jahre zum ersten Male eine Hackmaschine benutzt,
 die mir zur Verfügung gestellt wurde und die nach meinem Empfinden
 die allerbeste Maschine ist, die wir vorläufig haben — die „Schmotzer
 Extra“, die aus Windsheim in Bayern kommt. . . .

Maschinenfabrik Schmotzer

Inhaber Hans Schmotzer
 Windsheim (Bayern)

+ Magerkeit +

Schöne volle Körperform durch unsere
Oriental-Kraft-Pillen
 In kurzer Zeit erhebliche Gewichtszunahme
 u. blühendes Aussehen (für Damen prachtvolle
 Hüfte). Garant. unschädlich, ärztl. empl. Viele
Dankschreiben. 28 Jahre weltbekannt. Preis-
 gekrönt mit gold. Medaill. u. Ehrendipl. Preis
 Pack. (100 Stück) 3.75 M. Post. extr. (Postanw.
 od. Nachn.). D. Franz Steiner & Co., G. m. b. H.,
 Berlin W 30/33, Eisenacherstraße 15.

Rationelle Aufzucht mit



Milcherfatzmittel Lactina

das hochkonzentrierte, vitaminreiche,
 rationelle Jungviehaufzucht-, Kraft-
 und Raufutter.
 Große Erleichterung der Aufzucht
bei bedeutenden Ersparnissen.
 Gesundes, kräftiges und rasches Auf-
 wachsen der Jungtiere.
 5 Kg. geben 80 Liter Lactina-Milch
 und kosten M. 4.50
 10 Kg. geben 160 Liter Lactina-Milch
 und kosten M. 8.50
 25 Kg. geben 400 Liter Lactina-Milch
 und kosten M. 20.—
 50 Kg. kosten M. 40.—

Erhältlich bei allen Landw. Genossen-
 schaften, wo nicht, wende man sich an die
 Schweiz. Lactina A.-G. Kehl
 am Rhein.

Apfelwein

1-5000 Liter 1926er aus den besten Sorten
 Apfel geteilt, hat preiswert zu verkaufen,
 Karl Aug. Köninger, Kappelroden (St.)



Unsere Vereinsmitglieder
 erhalten auf Wunsch die
 Rundschreiben u. Preistafeln
 über:
 Feld- und Gartenfämereien,
 Saatgetreide u. Saatkartoffel,
 Futtermittel, Kunstdünger,
 Seilerwaren,
 Pflanzenschutzmittel
 und sonstige landw. Artikel
kostenlos.
 Garantie für einwandfreie
 Lieferung.
 Siehe Näheres unter Waren-
 vermittlung in diesem Wochenblatt
Bad. Landw. Verein
 Karlsruhe
 Fernspr. 599, Baumeisterstr. 7,
 Verkaufsstelle: Werderstr. 28.

Können Sie Emmericher Kaffee?

Diese Spezialität, ausgeprägt
 starker Geschmack, selten
 ausgiebig und bei direktem
 Bezug sehr preiswert

Das wäre doch etwas
 für die Oosterfesttage!

Verlangen Sie heute noch um
 gratis Muster von Kaffees von
 Mk. 2,30 - 4,40

Emmericher Waren-Expedit.
 Emmerich 24 Nö. Rhein

Selbstschlachten lohnt nicht



wenn Sie Fleisch und Wurst nicht
 dauerhaft und reinlich räuchern, und
 wenn Sie es nicht kühl und flecken-
 sicher auch den Sommer über aufbe-
 wahren können. Zehntausende ver-
 wenden daher seit Jahren den
Weber-Räucherbrand
 Verlangen Sie unverbindl. Preisliste von
Anton Weber, Gillingen
 Größte Spezialfabrik Deutschlands.

Allgäuerkäse.

Stangen-Emburger, 20 Pfd., vollreif, p. Pfd. M. 0.45,
 Romadur, in Stängel, " " " " " 0.50,
 Romadur, " " " " " " " 0.70,
 Tafelkäse, vollreif, per Stck ca. 100 Gramm, " 0.18,
 franko Nachnahme von 2 Pfd. ab.

D. Schäbler, Gemislofen a. Bod.

Beste gesunde Läufer Schweine

zum Masten liefern in kleinen und
 größeren Posten (nicht unt. 20 Stck.)
 aus seuchenfreien Gegenden Ost-
 preußens sowie
 bayer. Zugochsen, ostpr. Nutz- u. Zuchtvieh
 unter günstigen Zahlungsbedingungen zu direkter Belieferung
Schlachtvieh wird in Zahlung genommen.
Otto Wahl Viehagenturen, Dresden-Schlachthof

Selbsthalterstahlpflug Gebrüder Knecht

unübertroffen in Qualität und Arbeitsleistung,
 vielfach ausgezeichnet, an staatlichen Pflug-
 proben mit den höchsten Punktzahlen hervor-
 gegangen, bei der Oberhessisch. Ausstellung
 Waldshut 1925 erster Preis und Sieger im
 Schaufpflügen.
 Die Scharen sind aus
 Krupp Pflugscharonstahl
 welche drei mal länger halten
 als andere Stahlscharen, welche
 sind in geschliffener, polierter
 Ausführung ebenso Riester u.
 Streichbleche, welches ein sehr
 leichtes Abgleiten des Bodens bewirkt.
 Man verlange nur den Original Selbsthalterstahlpflug,
Gebr. Knecht, Pflugfabrik in Arlon, (Amt Konstanz).



Geflügelzuchtfarm

Eggenstein Zuchtstation

unter Aufsicht der Badischen Landwirtschaftskammer

Eggenstein i. B. Servus Kavische 940

Wir empfehlen von unseren 800 Tieren unter Fallennesterkontrolle bei unbeschränktem Auslauf

Bruteier / Eintagsküken / Jungbennen

von

weißen amerikanischen Leghorn

mehrfach prämiert

und

weißen Reichshühnern

Für unsere Lohnbrütereier erbitten wir Anfragen.

Besichtigen Sie unsere „**Eier-Brutzentrale**“ 3000 Eier fallend.

Möbelhaus
Maier Weinheimer
KARLSRUHE i. B.
32 Kronenstraße 32
Großes Lager :: Billigste Preise
Zahlungsverleichterung
Auf Straße u. Hausnummer achten.

Strohbänder-Maschinen „Concordia“
baut seit 33 Jahren
F. H. Delmhorst,
Inh.: Fritz Schirrmüller
Delmar 71.

Ratt
Haus-, Feld-, Wühlmaus, Krähenspiess, Rattenlöse
Auskunft über dauernde Beseitigung durch Institut für Schädlingsbekämpfung
Direktion H. Degener, Zwinemünde 13

!! Damenbart !!
können Sie leicht beseitigen! Auf welche einfache Weise teils ganz kostenlos mit Frau W. Poloni, Hannover A 81, Eisenstr. 30 A. 2251

An alle Flechtenranke!
Ich sitz jetzt 10 Jahre lang an einer hartnäckigen, bösen Flechte. Niemand konnte mich heilen, trotzdem meine Eltern bereits ein Vermögen geopfert hatten. Ich habe mich später durch Selbststudium selbst geheilt und habe vielen Menschen die Lebensfreude wiedergegeben. Jeder Flechtenranke, der sich nach einer Heilung sehnt, schreibe mir heute noch einen ausführlichen Brief. Bremer, Offen, Müntenscheiderstraße 201.

100% ERSPARNIS
erzielt der kluge Landwirt beim Bezuge von Flackel- und Rübenmesser nach jedem Modell, von der altrenommierten seit 1862 bestehenden Sägen- und Messerfabrik
Rich. Müller jun., Remscheid-Haaten, Hückelheimer aus hochwertigem Tiegelguß Stahl pro kg M. 3.-. Lieferung auf Kredit.

Wollen Sie eine gerühmte und geschätzte Weiberei und bei ganzem Jahre über gesunde, widerstandsfähige Tiere und höchsten Eierertrag haben, lassen Sie sich durch uns beraten, so geben Sie täglich ein kleines Quantum
Ka-Dro Eierlegepulver
als Viehfutter. Das kleine Quantum macht sich wunderbar bezahlt. 1/2 Pfund 75 Pf., 1 kg 1.50 Pf., 5 kg 3.50 Pf., 10 kg 6.50 Pf. frei nach 10 kg.
Vertrieb: Kaiserstuhl-Produkte, Freiburg i. Br., Hermannstr. 33
Wiederbestellung über alle Postämter.

Autocrotal und Crotalia
sind die besten Ohrmarken zur Dauerkenntlichmachung des Zuchtviehes. Liste Nr. 342 kostenfrei!
H. Hauptner, München, Königinstraße 41 1483

Heu- u. Getreide-Aufzüge
Jeder Art, neueste Konstruktion liefert zu äußerst günstigen Zahlungsbedingungen
Vinzenz Geyer, Maschinenbauwerkstätte, Bräunlingen i. Baden
gegründet 1902 :: Telefon Nr. 229

Garantiert in Ware mit Zurücknahme
1/2 Tonne ca. 150 Pfund, 500-600, keine
fette **Salzheringe** 29.50 1/2 T. 16.50 Pf.
Dauer-**Salzheringe** Mark 1/2 T. 9.80 Pf.
per Bahn ab hier, Verpackung frei.
E. Napp, Altona 281.

Edel-Blütenhonig
ohne Zuckerfäulung! Spezialität. Kleeblüten
Milcherfeste, was unsere lieben Bienen erzeugen können, 10-Pfd. Postlos M. 10.-, 5-Pfd. M. 5.50 franko Nachnahme Garantie! Zurücknahme und Nachnahme, Postcheckkonto Hamburg Nr. 61913
Bienenhof / Inh. Carl Scheibe / Obereuland 209
Lieferant vieler homöopathischer Vereine.

Schöne, gesunde Jungtiere,
Überraschend schnelles Wachstum und kräftigen Knochenaufbau
durch das nie versagende seit über 35 Jahren bewährte **deutsche** Aufzuchtmitel für Jungvieh aller Art
Überlinger Kälbermehl.
Tausende freiwillige Zeugnisse erster Landwirte und Viehzüchter bestätigen, daß unser ältestes deutsches Milchersatzmehl das zuverlässigste und unübertroffene Futtermittel für die Jungtiere vom zartesten Alter an ist.
Vertreter und Niederlagen an allen Orten gesucht.
Wo nicht erhältlich liefert franko zu Ladenpreisen direkt **Hafermühle und Nährmittelfabrik, Überlingen a. Bodensee.**

Heubreis
für Schweine- und Geflügelzucht können
wie infolge eines günstigen Abschlusses
sehr billig liefern, ebenso
sech. Hirse
für die Rindenaufzucht.
Kornkompagnie G. m. b. H.,
Freiburg Unterlinden 3.

Für die Frühjahrsdüngung
empfehlen wir unseren
Dünger k a l k
(staubfein gemahlenen, reinen kohlen-
sauren Kalk) in Wagenladung, billigst.
Gebr. Spohn N.-G. Blaubeuren (Württ.)

Spargelpflanzen
für Höchsterträge
Verlangen Sie meine Drucksache
Bernh. Linke, Emmerstedt

Haathafser,
Rirsch-Gelbbafser,
1. Abfaat, höchst ertrag-
reich bekannt, größer
im Korn als andere
Gelbbafser, Br. 13 M.
Pfälz. Rottlee
1a. eigener Ernte 26,
hochkeimfähig, seidefrei
je Pfd. M. 1.55,
Luzerne
1a. hochkeimfähig, seide-
frei, je Pfd. M. 1.45.
Schwalter,
Kosendof bei Baden-
burg.

Original-Friedrichswerther
Gehaltsfutterrüben
Zuckerwalze.
Ist das gute Grünfutter für die
Winter- und Frühjahrsmonate.
64 seit. Druckheft „Über Futterrübenbau“ kostenfrei. Originalsaat
gut. Angebot durch Händler, Genossenschaften, oder direkt von
Eduard Meyer, G.m.b.H. Friedrichswerth 184 (Thüringen)

Badisches **Samenhaus**
m. b. H.
Mannheim, S4, 23/24.
Zweckmäßige, erstklassige
Samereien für Garten
und Feld. Spezialität:
Grassamen, Runkelsamen.
Billigste Tagespreise

Alle Sorten
Waldbpflanzen
liefern in bekannt guter beforsteter
Ware zu billigen Preisen
Gustav Burger, Forstbaumschulen
Zell a. Harterbach, bad. Schwarzwald
Preisliste umsonst und portofrei.
Kontrollfirma des Hauptauschusses für
forstliche Saatgutunternehmung

Inserieren
bringt Gewinn

Hochkeimfähige Feld- u. Gartensamereien
Spezialität erstklassige
Buschbohnen Kaiser Wilh. verbess. Riesen 2-
Nordstern 2-
Schlachtschwert 2-
Hirrichs Riesen 2-
Stangenbohnen Schlachtschwert . . . 3.90
Phänomen . . . 3.50
Don Carlos . . . 2.60
Rothblühende Champion . 1.40
per 1 kg, ab hier, gegen Nachnahme Bestellungen erhalte umgehend
Adolf Pfützer, Mannheim-Käfertal
Mannheimerstr. 43. **Telephon 25 214.**

Die Heil- u. Pflgeanstalt Wiesloch verkauft
Gaattkartoffeln
Böhms allerfrüheste gelbe 1. Nachbau
Modrows Direktor Johannsen mittel-
frühe 1. Nachbau
Odenwälder Blane 2. Nachbau und
Modrows Preußen 1. Nachbau.

Didrüben, Kartoffel, Futtermittel
liefert billig, frachtgünstig mit günstigen
Zahlungsbedingungen
Max Schfarth, Nürnberg
Gereide-, Futter- u. Düngemittelgroßhandlung
Gumboldtstr. 184. **Telephon 40347.**

Dünger k a l k
kohlen-sauer, 95-99%,
feinstgemahlen
liefert
Max Grehl, Kalkwerk, Herrlingen
b. Ulm.

Br. seidefr. Rottlee M. 120.-
" " Gelblee " 50.-
" " Luzerne " 100.-
Edend. Runkelsaat " 28.-
Witt. Saaterbsen " 30.-
per Btr. ab hier.
H. Hugelmann, Gschöten (Thür.)
Fernspr. Nr. 8.

Prima
ist die
beste und modernste
Gras-Mähmaschine
Von Bayerischen Landesauschuss für Technik und Landwirtschaft, München 1926
„anerkannt“
Auszeichnungen!
DLG-Stuttgart 1925 - Neu u. beachtenswert +
DLG-Großmesse Köln 1925 - Grosse gold. Medaille +
Phänomen Messe Coburg 1925 - Gold. Medaille +
Epple und Buxbaum
Augsburg.



◆◆ **Forstpflanzen** ◆◆
Alle Sorten und Größen
Nadel- u. Laubholz-
pflanzen,
verschult und Sämlinge
liefern in anerkannt erstklassiger,
prima Ware, sehr billig,
sehr schöne verschulte
Sichten und Sorten
sowie deren Sämlinge
ausnahmsweise billig.
alle Sorten hochkeimenden Waldsamen.
— Preisliste umsonst. —
die Forstbaumschulen von
Karl Schlegel, Laufen a. d. Elch
(Württ.), **Telephon 8.**
Kontrollfirma des Hauptauschusses für
forstliche Saatgutunternehmung.
Verlangen Sie meine Sonderangebote.

Mostrosinen
(schwarze Cypro) Btr.-Sack 32 M.
bei 3 Btr. Sack 31 M.
Vorauszahlung oder Nachnahme.
Bereine erhalten längeres Ziel.
Bei größerer Abnahme billiger.
Carl Pfeiffer
Stodach (Baden)

J. Heins' Söhne
Halstenbek, Holstein. (20)
Telegr.-Adr.: Heins Söhne Halstenbek.
Unter Aufsicht des Hauptauschusses
für forstliche Saatgutunternehmung.
Forstpflanzen
Forstsamen
Heckenpflanzen
Fichten, Kiefer, Lärchen,
Weißtannen, Blaulichten,
Sitkafichten, Japan, Lärchen,
Douglasfichten usw.
Rothbuchen, Eichen, Eschen,
Ulm, Pappel, Erla, Birken,
Weißdorn, Weißbuchen,
Liguster, Hasel, Thuya usw.
Preis- und Samen gratis auf Anfrage.

Gaattkartoffeln
von folgenden Sorten gibt ab:
Böhms Edeltraut, 2. anert. Abfaat.
Böhms Allerfrüheste, 2. " "
Modrows Preußen, 1. " "
Modrows Industrie, 1. " "
Holl. Erfrühe, 1. " "
v. Kamedes Peps, 2. " "
Freie auf Anfrage.
H. Bertling, Saatgutwirtschaft, Neuhaus,
Post Grombach.

Rosen
niedrige und hochstamm, schönste Sorten
und Farben. Liste auf Anfrage. Obst- und
Ziersträucher, Heckenpflanzen.
Julius Hansen, Pinneberg 9.
Spargelpflanzen
Braunschweiger Wiesen, extra stark hat
abgegeben, Gärtnerei
Grafes, Mannheim-Käfertal, Speyerweg

Saattkartoffeln
in allen Sorten und Nachbauarten
Zweifelkartoffeln • Futterkartoffeln
liefert billigst. 3044
Carl Leopoldt, Neutlingen (Württ.)

Obstbäume
jeder Art und Form.
Blütensträucher, Heckenpflanzen
und Koniferen (Nadelhölzer)
in großer Auswahl.
Angebot u. Katalog gratis.
Karl Dold,
Baumschulen,
Gundelfingen (Baden)

Trockenschmelz,
Malzkeime, Trockentreber,
Futtermehl, Mais,
Melassefutter,
Rohmelasse empfiehlt billigst
Sirma Bernhard Klein,
Rauheim, Kupprechtstraße 6.
War mit den im letzten Jahre von
Ihnen bezog. Rosinen sehr zufrieden.
Denken Sie mit sehr wider 100 Pfund
ROSINEN
wie bezogen zum billigsten Preis.
So und ähnlich verteilt unsere Landwirtschaft.
Bei einem Versuch werden auch Sie zur
gleichen Ansicht kommen.
Muster, Anweisung und Preise auf Wunsch
kostenlos.
Unser Weingüter ist immer noch 14-16 M.
billiger wie Kristallzucker.
Kornkompagnie G. m. b. H.,
Freiburg i. Br., Unterlinden 3.



Thomasmehl

ist der beste u. billigste Phosphorsäuredünger für die

Frühjahrsbestellung

Thomasmehl bringt Kali u. Stickstoff erst zur vollen Wirkung, beschleunigt die volle Ausreife, beugt dem Lagern des Getreides vor, erhöht den Stärkegehalt der Kartoffeln u. Zuckergehalt der Rüben, macht die Hackfrüchte haltbar und schützt vor Pflanzenkrankheiten.

Wie die Düngung so die Ernte!

Rat u. Auskunft in allen Düngungsfragen kostenlos durch den Verein der Thomasmehlerzeuger, Berlin W 35

Die Schutzmarke „Eber“ bürgt für Qualität



Gegr. 1854

Bestes Material
Sorgfältige Herstellung
Lange Lebensdauer
Vielseitige Verwendbarkeit
Gute Ackerarbeit
Leicht im Zug
sind die Merkmale der Eberhardt - Pflüge!
Ein Kauf lohnt sich!

Verlangen Sie kostenlos Vorschläge bei unseren Vertretern oder bei den Herstellern:

Gebrüder Eberhardt,

Pflugfabrik, Ulm a. D.

Zur **Frühjahrsdüngung** die altbewährten Düngemittel, eigener Herstellung

Superphosphate mit wasserlöslicher Phosphorsäure,
Ammoniak-Superphosphate,
Kali-Ammoniak-Superphosphate,
Kali-Superphosphate,
Düngekalk.

Gebrüder Giulini G. m. b. H.
Ludwigshafen a. Rh.
Chem. Düngerfabrik Tel. 62211

Rappalebermühen. Wohl mancher unserer Abonnenten sah die Erfüllung eines langgehegten Wunsches beim Besen des Ledermühen-Inferates der Firma Guido Schauenburg, Arnstadt, in greifbare Nähe gerückt. Denn für 6,50 RM. franko, ohne weitere Nebenspesen, eine Ia braune Rappalebermühe bestellen zu können, lag schon im Bereich des Möglichen, doch ließen Zweifel und Vorsicht manchen Kauflustigen von einer Nachnahmebestellung absehen. Aus diesem Grunde hat die Firma Schauenburg eine Ledermühe zur Begutachtung gesandt. Wir behaupten gerne die gleichmäßige Farbe, solide Ausführung, das schöne Leder und gute Ausstattung dieser Mühe in Anbetracht des äußerst niedrigen Preises. Das Muster entstammt der regulären Fabrikation. Die Firma nimmt jede nicht gefallende Mühe zurück.

Eingetragene D. L. G. - Hochzuchten



ECKENDORFER Runkelsamen

Original Feldbohne

Verkauf ausschließlich in plombierter Originalpackung durch zahlreiche Verkaufsstellen. Preisliste und Angabe der Hauptverkaufsstellen kostenfrei.

Wegen häufiger Täuschungsversuche achte jeder auf Schutzmarke und Plombe „von Borries“.

Original Eckendorfer Feldbohne nach unmittelbar vom Züchter.

W. von Borries-Eckendorf,
Eckendorf bei Bielefeld

Auf gleicher überragender Höhe wie die

„Saxonia“-Drillmaschine

steht die

„Saxonia“-Hackmaschine

Sie erhielt in schärfster Konkurrenz als

einzigste Hackmaschine bei der großen diesjähr. Prüfung der D. L. G. **zwei 1. Preise und silberne Medaillen**

Sichern Sie sich durch umgehende Bestellung die rechtzeitige Lieferung zur Gebruchszeit.

W. Siedersleben & Co. G. m. b. H., Bernburg (Anhalt).

Sie ziehen erst den richtigen Nutzen aus Ihrer Milch wenn Sie sie gleich nach dem Melken mit unserer Zentrifuge bis auf Atome restlos entrahmen. Bei Anschluß an eine Molkerei liefern Sie am besten nicht Vollmilch, sondern nur den Rahm ab und behalten die warme, süße und unverseuchte Magermilch für Ihr Jungvieh. Ebenso scharf wie ein Molkerei-Separator entrahmt Ihre Milch

Teutonia's Centrifugal-Milch-Separator

Type: **Elektro-Titania F D**

Diese Maschine hat 150 Liter Stundenleistung und kostet einschließlich Drehtrommotor nicht viel mehr als eine Zentrifuge für Handbetrieb gleicher Leistung.



Warum sollen sich da Ihre Angehörigen mit einem alten, schwergehenden Separator noch weiter abarbeiten?

Kaufen Sie sich eine Elektro-Titania.

Sie erhalten 14tägige Probezeit, 2jährige Garantie. Auf Wunsch Ratenzahlungen und Eintausch alter Separatoren. Wir bauen seit 26 Jahren nur Zentrifugen. Fordern Sie sofort Offerte. Märkische Maschinen-Bauanstalt **Teutonia, Frankfurt a. Oder, A. 88.** / Vertreter gesucht!

1a Käse billig! Frei Haus!

Holländert	9 Pfd. 5.20	Edamer Wit	9 Pfd. 6.00
Apfelkäse	9 Pfd. 5.45	Modkäse in Stau.	9 Pfd. 6.40
Tälstart	9 Pfd. 6.00	Bettkäse, 1/4 hoch	9 Pfd. 8.45

Die bekanntesten und beliebtesten Sorten sendet in prima Qualität per Raduhr **Oswald Döncke, Hamburg 20.**

Stall-Einrichtungen

für Pferde, Vieh u. Schweine liefert als Spezialität **Johns. Fuhs, Ditzingen-Stuttgart.** Katalog, Offerte, Zeichnung und Fachman, Bauberatung kostenlos

Geschäftliches.

Guter Stand der Hackfrüchte und reiche Erträge sind nur durch sachgemäße Düngung zu erreichen. Der geringe Phosphorsäuregehalt des Stallmistes ist durch Düngung mit Thomasmehl auszugleichen, da die meisten Böden obendrein stark an Phosphorsäure verarmt sind. Eine Thomasmehldüngung macht sich schon durch die Ertragssteigerung bezahlt; außerdem erhöht sie die Qualität und Haltbarkeit der Erzeugnisse ganz beträchtlich.



Riesen- auswahl

ALFA
neueste Bauart
erregt großes
Aufsehen.

perfekt
Bauart 1925
Zentrifugale
wie bei ALFA

Liliput
ALFA-Fabrikat
Grosse Leistung
bei billigsten Preisen

1250 Stück-
und Ehrenpreise

Für jeden Betrieb ob gross, ob klein, einen geeigneten **Separator**

Neue, besonders günstige Kreditbedingungen

5 Jahre Fabrikgarantie
**Melkmaschinen
Butterfässer**

Schreiben Sie sofort an:
ALFA-LAVAL-SEPARATOR G.M.
BERLIN-NW • DOBERITZERSTRASSE 149 B.H.

Schweine

Gesunde, abgedröckte Ferkel, meist ab 3 Wochen alt, nur dreiwöchige Dürrezeit, fette, gesunde, lebende Ferkel, 6-8 W. 24-27 W., 8-10 " 27-32 " 10-12 " 32-37 "



Jeder Zuchtling wird ein kreislärgeräusches Kitz bezeugt. Für gesunde, lebende Ferkel übernehme ich volle Garantie.
Peter Stüber, Düsseldorf, Köhlerstraße 332, Telefon 2949.
Verehrte, Erlaubnis der Stadt Düsseldorf vom 3. Febr. 1922.

Prima 20-25 proz. **Altgauer 2024**
Stangen-Käse 12 m Damenstoff

verf. v. 10 Pfd. an geg. Nachn. a 50-58 Pfd. **Käseerei Gaisband Post Rösberg (Schwg.)**

Bruchleidenden
erteile kostenlos Auskunft über gründliche Heilung der Brüche (ohne Operation).
J. K. Rainer, Landsberg Bayern.

Gänsefüden
1-5 Wochen alt, gesunde, starke Tiere, liefert äußerst billig.
Thiem, 3180 Regensburg 5 (B.)

216 Eisenbahn-Waggonladungen Woll- und Baumwollwaren

sind unter vielen anderen Sendungen nachweisbar im letzten Jahre eingetroffen.

Über 300 000 Nachbestellungen sind nachweisbar im letzten Jahre eingegangen.

Der natürlichste Beweis meiner Leistungsfähigkeit und der Zufriedenheit meiner Kunden!

Nachstehend ein vorübergehendes Spezialangebot!

Nr.	Wolle per Meter	Werte: M. Pf.
237	Ungebleichtes Baumwollgewebe, leichte, dünne Sorte für Gardinen . . .	78 cm — 15
238	Ungebleichtes Baumwollgewebe, leichte Sorte, jedoch etwas dichter gewebt	78 " — 23
239	Ungebleichtes Baumwolltuch, prima, fast unverwundlich	78 " — 40
240	Ungebleichtes Baumwolltuch, besonders starke, fast unverwundliche Spezial-Qualität	78 " 54.-
241	Ungebleicht. Baumwolltuch, gleiche, besonders starke, fast unverwundliche Spezial-Qualität	140 " — 98
242	Hemdenflanell aus erstklassigen, reinen Baumwollgarnen, sehr haltbar . . .	70 " — 37
243	Hemdenflanell, prima, fast unzerreißbar	78 " — 98
244	Hemdenflanell, besonders gute, starke, fast unzerreißbare Spezial-Qualität, mit garantiert echt indianenfarbigem, bezentem Streifen . . .	78 " — 67
245	Weißes Hemdentuch, sehr leichte Sorte	78 " — 29
246	Weißes Hemdentuch, feinfädige, ganz vorzügliche Qualität, für bessere Wasche-stände geeignet	78 " — 58
247	Weißes Hemdentuch, vom Guten das Beste, bewährtestes Tuch . . .	80 " — 77
248	Stahluch, rein weiß, ohne Appearer, für kühlere Leib- und Bettwäsche . . .	80 " — 78
249	Plautuch für Männerhemden u. Schlofferanzüge, besonders stark und sehr strapazierbar	80 " — 81
250	Plaudruck für Frauenkleider, sehr gute Strapazierqualität in schönen Mustern . . .	70 " — 74
251	Handtücher, weiß, ganz hervorragende Ausfertigung	45 " — 53
252	Fertige Männer- u. Flanellhemden, aus gutem, haltbarem sog. Militärflanell, normale Größe . . .	p. Stück 1.37
253	Strickwolle, ganz vorzügliche, mildeflam-garnwolle, in schwarz und grau lieferbar p. Pfund	3.40

Winterwertige Ware führe ich nicht. Sämtliche, selbst die als leicht bezeichneten Artikel, sind aus reinen, echten Baumwollgarnen hergestellt, so daß auch diese größte Haltbarkeit haben und in der Wasche ganz vorzüglich sind. Versand erfolgt per Raduhr von M. 10.- an; ab M. 20.- portofrei. — Wenn trotz der Güte etwas nicht entspricht, oder meine Waren mit Rücksicht auf die guten, reinen Qualitäten nicht bedeutend billiger als anderwärts befunden werden, bezahle den vollen Betrag zurück.

Josef Witt, Fabrikation u. Versand, Weiden 21 (Oberpfalz)

Altkleid und größtes Versandgeschäft der Art in Bayern. Wert des Warenlagers über 2 Millionen Goldmark. Eigene mechanische Weberei. 2474

Anfrage

Wo kauft man **Kiefer's Bleibemixtur?** für Kühe die zu oft rindern.

Antwort

in den Apotheken Badens, Hessens, Württembergs.

Torfstreu, Torfmull
Torfwerk Ostrach G. m. b. H., Ostrach, Hohz.

Schönster
Blumenschmuck

für Balkon, Fenster, Garten und Friedhof sind meine weltberühmten Knollenbegonien, riesenblümig, jetzt beste Pflanzensort. Kültige Knollen gefüllt, gefranst und einfach. Dunkelrot, Feuerrot, kupferrot, lachsartig, rosa, weiß, gelb. 10 St. Mk. 3.—, Auslese 10 St. Mk. 4.—, Prachtmisch, 5 St. Mk. 1.70, 10 St. Mk. 3.20, Ausl. St. 70 Pf. für Garten u. Friedhof, 10 St. Mk. 2.—. Blumen- und Gemüsesamen Portion 10 Pf. Katalog gratis und franko über meine

echt. Gebirgshängenecken

Edelweiß, Rosen usw. — Täglich Anerkennungsschreiben, Reelle Ware. Altes Geschäft. Man schreibe sofort an

Gebh. Schnell, Versand-Traunstein
45 Obb.

Freisich. Verpackung, Knollen ab März angetrieben. Kulturwissen, jed. Send. gratis.

Kombinierter Fahrradkorb und Kindersitz mit Gepäckträger



D.R.G.M. liefert pro Stück zu 6 Mk. franko gegen Nachnahme
Michael Ludwig, Versandgeschäft, Grauelsbaum (Baden)
(Wiederverkäufer gesucht)

Haferschalen- **Melasse**
Biertreber-
Malzkeime-

garantiert rein nach Analysen, Rohmelasse, in eisernen Leihfässern empfohlen
Alexander & Co. A.-G., Stuttgart
Melassefutterfabrik
Telephon 21748/49. — Telegr.-Adr. Alexanderco.

Ihre **Feld- u. Gartensamen**

Spez.: Runkelsamen, Gras- und Kleesamen kaufen Sie preiswert u. zuverlässig in der altbekanntesten Samenhandlung
Gebrüder Hambrecht, G. m. b. H. Freiburg im Breisgau.
Eisenstr. 113 b. Münster. Bertholdstr. 47 b. Stadth. Verlangen Sie unseren Samenkat. log.

Bei ansteckendem **Scheidenkatarrh**

sind alle Ihre Kühe in Gefahr. Ein krankes Tier verseucht die anderen. Sie werden nicht trächtig oder verwerfen bald wieder, geben keine Milch und mageren ab. Da

hilft mein **„Ossawin“** D. R. P. 3. Nr. 358291

gründlich und beseitigt alle Folgen. Sie haben wieder Freude an Ihrer Herde und an gesundem Nachwuchs. Viele Landwirte loben den großen Erfolg. Die Behandlung ist einfach und billig. Versuchsproben gerne umsonst.

nur **Mark 1.—** f. ein Tier **Administrator Stütz, Gültow, Kreis Weisowald**

Sie müssen Ihre Äcker, Weiden und Wiesen



der mit **Walter'schen Ackerschleife** „Original Kuttruf“ bearbeiten. Sie erzielen dann riesige Ernten. Ein Schleppenstrich ist erfolgreicher als 5 Eggenstriche.
Maschinenfabrik
Walter & Kuffer, Schweinfurt.

Schlachten Sie?

Dann gehört ein Original Tritschler **Räucherschrank** ins Haus, der das Räuchern bequem macht, der zugl. zum Aufbewahren dient und den Inhalt vor Dieben, **eklig** Mäusen, vor Geschmeiß und Schimmel schützt. Ueberall, ohne weiteres aufstellbar, sofort gebrauchsfertig. Verlangen Sie sofort ausführl. Beschreibung auch über **Hausbacköfen, Koch-Backherde** und **Combi-Heizöfen**, besonders auch über den neuen **Combi-Heizofen mit Warmschrank** — der praktischste Heizofen für Gastlokale u. Haushalt. Ia. Referenzen zu Dienst-Ofenfabrik **Tritschler** in **Krozingen** (Baden) u. **Aschaffenburg** (Bayern).

Turbo
empfiehlt sich von selbst

Bequeme Ratenzahlungen
Unübertreffliche Entrahmungsschärfe

TURBO-MASCHINENBAU AKT.-GES.
NIEDERHE & CO.
ÜBERLINGEN 22 BODENSEE

Inserieren bringt Gewinn

Aufzüge
für Heu und Getreide fertigt als Spezialität
K. Duffner & Co., Maschinen-Fabrik, Rheinau-Hopfau (Württ.)
Gegründet 1866.
Prima Referenzen. Höchste Auszeichnungen. Tausende im Betrieb.

Künstliche Düngemittel

Stickstoffdünger, Thomasmehl, Superphosphat, Kali, Kalk
Torfmull, Torfstreu — Saatbeiz- und Schädlingsbekämpfungsmittel — Salz
Kohlen, Koks, Brekett, Brennholz
liefert sofort und billig

Georg Daniel & Cie., G. m. b. H.
Mannheim, E 7, 21 / Karlsruhe, Kaiserstraße 231 / Rehl
Oberrheinische Kohlenhandels-Gesellschaft m. b. H., Freiburg / Max Wagner, G. m. b. H., Lahr
sowie Vertretungen an allen größeren Plätzen Süddeutschlands



Ansteckender Scheidentarrrh.

Mit Genugtuung hörte ich, daß die überraschend gute Wirkung des „Dissulin“ auf der Domäne angehalten habe, und seit zwei Jahren der ansteckende Scheidentarrrh mit seinen üblen Begleiterscheinungen nicht mehr aufgetreten sei.

Arbeits-Stiefel

In Voll-Rindleder, beste Qualitätsware, so lange Vorrat, per Paar RM. 11.—. Schuhgröße angegeben, Umtausch gestattet.

Unsere Leser erhalten 2.— Mk. Nachlaß und 1 Kapsel gratis bei Einreichung dieses Inserats u. Bestellung einer Uhr zu 6,50 Mk. oder mehr.

Reklamepreis nur 4.— Mk.

echte deutsch. Herren-Ankeruhr Nr. 52, st. vern. 24.000 St. Werk, genau regul. kost. nur 4.— Mk. Nr. 53 dieselbe mit Scharnier . . . nur 4,50

Echt Honig als Schutz geg. Magenkrankheiten garantiert echten Bienen-Stütten-Schluder-Honig 10 Pfd. Pöflein. 11 RM. 5.— 6,50 RM.

Stalleinrichtungen

Kipptröge Fressgitter Pferdstände J. Alber, Stockach, Baden Unerreicht praktisch! Glänzende Zeugnisse!

6.50 R.-M. per Nachnahme braune oder schwarze NAPPALEDERMÜTZE Konkurrenzlose Fabrik, deshalb bedingungslos Rücksendungsrecht!

Bei Bedarf in Waldpflanzen u. Waldsamen schreiben Sie um Angebot und Katalog an die Firma CH. GEIGLE, NAGOLD (Wttbg.)

„Oberrheinische“ Versicherungs-Gesellschaft in Mannheim

— gegründet 1886 — empfiehlt sich zum Abschluß von Feuer-, Haftpflicht-, Unfall-, Glas-, Einbruchdiebstahl-, Wasserleitungsschäden- und Transport-Versicherungen.

Neubeurer Kopfbügel D. R. P. gegen Zungenschlag für Kinder. Neuartig, verbessert, verstellbar, unerschütterlich bewährt u. begünstigt.

Offene Beine etc., Ischias, Gicht, Hexenschuß, Rheumatismen heilen Sie zu Hause rasch, gründlich und ohne Berufsstörung nur durch meinen in über 30jähriger Praxis mit bestem Erfolg erprobten Spezial-Dauerverband.

Selbstsaugende Jauchepumpe mit Rührwerk D. R.-Patent Ohne Ventil Ohne jegl. Dichtung Pumpe in Gang gesetzt sofort selbstsaugend daher kein Einfüllen mehr nötig.

Millionen Waldpflanzen — Waldkamen Fichten, Tannen, Buchen, Weisstannen, Buchen, usw. alle art. Fort- u. Deckpflanzen tief bill.

Saat Kartoffeln H. Otto Ernst, Um 1/2

Fischmehl für Schweinemast und Geflügelzucht die 50 Kilo zu RM. 28.—, 9 Pfd. v. Post RM. 3.—

SIGURD FAHRRÄDER mit Torpedofreilaufl 3 Jahre Garantie 14. M. für Herren für Damen 11. 83



Ich verkenne nicht, aber ich biete offensichtliche Vorteile! b. diesen Bein von Strümpfen, Socken, Strickwaren, Strickwaren u. Strickwaren in Arbeit.

5.50 Markt franto 50 gm, 1 m breites am Stiel, verguldet, Drahtgeflecht-Litze, Drahtgeflecht-Litze, Drahtgeflecht-Litze

Drahtgeflechte für Gartenzäune, Hühnerhöfe usw. Spanndrähte, Stahldrähte, Sandwürgitter, Siebe für alle Zwecke freigelegt billig an Franz Krobs, Rastatt i. B.

Maschinenfabrik Anton Hummel & Söhne G. m. b. H., Heitersheim i. Baden

Wir empfehlen zum sofortigen Bezug LOCHOW'S PETTKUSER GELBHAFER STRUWE'S SCHLANKSTÄDTER WEISSHAFER I. anerkannte Absaaten.

Keines Geficht Diese Präparat, Parita befreit radikal alle Hautleiden, wie Warzen, Pickel, Mite, Flecken usw. heißt in hartnäckig. Bilden RM. 1.25 Nachnahme, Frau M. Jettermann, Stuttgart 3, Gewerbestr. 106.

Verantwortlich für den Anzeigenteil und Geschäftliches: A. Große. Verlag und Druck von G. Braun & Co. (vormals G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag), sämtliche in Karlsruhe.